

2023

KONZERT
GESELLSCHAFT
SCHWERTE





Zusammenhalt kann man proben.

Musik fördern heißt Gemeinschaft stärken.

Darum unterstützt die Sparkassen-Finanzgruppe viele spannende Musikprojekte. Vom Kinderchor bis zum Sinfoniekonzert, von der Breiten- bis zur Spitzenförderung. Damit in unserer Gesellschaft mehr Musik drin ist.

Mehr Infos unter:
mehralsgeld.sparkasse.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Dortmund

INHALTSVERZEICHNIS

VORAB	Vorstand der Konzertgesellschaft zum Jahresprogramm 2022	4
	Danksagung an Förderer und Sponsoren	5
KONZERTE	Übersicht der Konzerttermine	6-9
	Die Konzerte im 1. Halbjahr 2023	11-19
	Die Konzerte im 2. Halbjahr 2023	20-41
	Seniorenheim-Konzerte	48
VON A BIS Z	Abonnements der Konzertgesellschaft	46-47
	Chor der Konzertgesellschaft Schwerte	42-45
	Danksagung an Förderer und Sponsoren	5
	Email Newsletter	24
	Fördernde Mitgliedschaft	12
	Fotonachweis	50
	Geschenk-Abos und Geschenkgutscheine	47
	Impressum	50
	Internetseite der Konzertgesellschaft: www.kgs-schwerte.de	50
	Kartenreservierung	26
	Kontakt: So erreichen Sie uns	50
	Kontoverbindungen der Konzertgesellschaft	50
	Newsletter der Konzertgesellschaft	24
	Nummerierte Plätze beim Weihnachtskonzert	49
	Online-Kartenbestellungen	26
Parkplatzsituation 	38	
Vorverkauf und Vorverkaufsstellen	49	

Vorstand Konzertgesellschaft Schwerte e.V. zum Jahresprogramm 2023

Es gibt wieder Konzerte. Das ist die gute Nachricht. Wir müssen uns aber auch an diese neu gewonnene Freiheit gewöhnen. Corona hat seine Spuren hinterlassen: Mancher von Ihnen ist vorsichtiger geworden. Andere haben erst durch die Abstinenz der Lockdowns gemerkt, wie wichtig ihnen Live-Konzerte und gemeinsame Musikerlebnisse sind.

Auch die sozialen Kontakte eines Chores oder eben einer Zuhörerschaft im relativ kleinen Rahmen der Konzertgesellschaft sind wieder normaler und für manche ein Stück wertvoller geworden.

Als Veranstalter von hochrangigen, international besetzten Klassikkonzerten in Schwerte bemerken wir eine größere Offenheit und ein Bedürfnis nach Austausch innerhalb der Zuhörer - sei es in den Pausen, sei es hinterher. Gemeinschaft im Hören, Genießen und Wertschätzen ist zu einem höheren Gut geworden. Das macht uns optimistisch für die kommenden Jahre. Wir als Veranstalter machen diese Arbeit ehrenamtlich, weil sie uns wichtig ist und auch unser Leben erfüllt.

Die Arbeit des Chores der Konzertgesellschaft und die Organisation von Konzerten ist für uns eng verwoben. Wichtig ist es uns, auch in einer mittleren Stadt wie Schwerte, ganz in der Nähe von großen Konzerthäusern, qualitativ hochwertige, professionell aufgeführte Werke aus ganz verschiedenen Genres dem Publikum näher zu bringen.

So werden wir 2023 wieder das international renommierte und weit gereiste Vokalensemble „Sjaella“ aus Leipzig bei uns zu Gast haben. 2017 hatten wir schon einmal das große Vergnügen, sie hier zu hören mit a capella Gesangkunst vom Feinsten. Schwungvoll, sehr modern, hoch musikalisch und mitreißend.

Besonders erfreut sind wir auch, das Berlin Piano Trio wieder nach Schwerte einladen zu können. Jeder, der sie bei einem der früheren Konzerte gehört hat wird dieses Konzerterlebnis nicht vermissen wollen. Auch international be-

kannte Pianisten wie Schaghajegh Nosrati und Haiu Zhang versprechen differenzierte, interpretatorisch spannende und vielseitige Klaviermusik.

Unsere große Bitte an Sie, unser Konzertpublikum: wenn sie unsere Konzerte wertschätzen und Ihnen das Programm gefällt: sagen sie es weiter! Werden sie ein Multiplikator, indem sie Freunde und Bekannte aufmerksam machen oder dieses Programmheft einfach weitergeben.

Wenn sie möchten, dass diese Kulturarbeit weiter zu leisten ist, dann werden sie unser Abonnent/Abonnentin. Mit dieser Unterstützung geben Sie uns Planungssicherheit (s. S. 46/47). Uns als Veranstaltern ist es auch wichtig, die Künstler, die in Schwerte in unseren Konzerten auftreten, „anständig“ zu bezahlen. Auch wenn man über Geld bekanntlich nicht spricht: Auch und gerade die freischaffenden Künstler haben in den vergangenen Jahren der kulturellen Pause und jetzigen Neuorientierung viel existentielle Unsicherheit erfahren.

Die „Begegnung auf Augenhöhe“ ist denn auch das, was unsere Konzerte in überschaubaren Veranstaltungsräumen wie der Rohrmeisterei auszeichnet. Das Gespräch mit Künstlern, Veranstaltern und anderen Besuchern macht den Konzertbesuch bei unseren Konzerten zu einem besonderen Erlebnis. Helfen Sie uns, dies auch in Zukunft zu ermöglichen!



Fotos: Holger Jacoby

*Der Vorstand der Konzertgesellschaft Schwerte
Rita Kauermann, Dr. Ulrike Pfau-Tiefuhr, Dr. Wolfgang Schröder*

Danksagung an unsere Förderer

Als gemeinnütziger Verein ist die Konzertgesellschaft Schwerte e.V. in hohem Maße abhängig von der Bereitschaft der Schwerter Bürgerinnen und Bürger und der Schwerter Unternehmen zu finanzieller Förderung ihrer Arbeit.

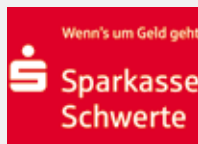
Bei vielen Konzertveranstaltungen können die Kosten für Künstlerhonorare, Saal- und Technikmieten, GEMA-Gebühren, Druckkosten u.a. nur dadurch gedeckt werden, dass sich immer wieder engagierte Bürger und Unternehmen zu finanzieller Förderung der Konzertgesellschaft entschließen. Dies geschieht auf vielfältige Weise, zum Beispiel durch Schalten einer kommerziellen Anzeige in diesem Jahresprogrammheft, oder durch nach außen wenig sichtbare gezielte Zuschüsse zu einem speziellen Konzert.

Nur, wenn uns immer wieder Bürger und Unternehmen mit solcher Unterstützung helfen, können wir für unser Konzertangebot die erforderliche Kostendeckung erreichen und die Eintrittspreise so niedrig wie möglich halten, um möglichst vielen Bürgerinnen und Bürgern den Besuch unserer Konzerte zu ermöglichen. Nur so bleibt ein vielfältiges Musikleben und Musik-Erleben vor Ort in Schwerte möglich.

An dieser Stelle wollen wir deshalb sowohl allen Inserenten dieses Jahresprogramms als auch den zahlreichen Unternehmen, Organisationen und Einzelpersonen danken, die immer wieder durch Spenden, Zuschüsse oder auch fördernde Mitgliedsbeiträge unsere ehrenamtliche Arbeit unterstützen.

Auch wenn an dieser Stelle nicht alle Institutionen genannt werden können, die immer wieder solche „Förderung im Stillen“ leisten, sollen hier einige besonders verlässliche Unterstützer genannt sein, denen wir zu besonderem Dank verpflichtet sind (in alphabetischer Reihenfolge):

- Bürgerstiftung Rohrmeisterei Schwerte
- Evangelische Kirche Schwerte
- Kultursekretariat NRW Gütersloh
- KuWeBe Schwerte
- Landesmusikrat NRW
- Lions Club Schwerte und Lions Club Caelestia
- Werner Richard - Dr. Carl Dörken Stiftung
- Rotary Club Schwerte
- Sparkassenstiftung Schwerte
- Stiftung zur Förderung der Chormusik in Schwerte
- Volksbank Schwerte/Dortmund



Förderung durch Einzelspenden

Ganz besonders freuen wir uns auch über spontane Einzelspenden unserer Konzertbesucher und anderer musikinteressierter Bürger. Gern stellen wir Ihnen dazu auch eine Spendenquittung für das Finanzamt aus (ab einem Betrag von 25 €). Unsere Kontodaten finden Sie auf Sei-

te 50 dieses Programmhefts. Wollen Sie vielleicht „Förderndes Mitglied“ der Konzertgesellschaft werden? Dann unterstützen Sie uns mit Ihrem jährlichen Mitgliedsbeitrag von 25 €, den Sie steuerlich absetzen können. Nähere Information auf Seite 14.

Konzertprogramm 2023 / 1

Nr. 1	Sonntag, 5. Februar 2023, Rohrmeisterei Schwerte	11 ⁰⁰ Uhr
Nr. 2	Dienstag, 7. März 2023, Rohrmeisterei Schwerte	19 ⁰⁰ Uhr
Nr. 3	Sonntag, 30 April 2023, Rohrmeisterei Schwerte	11 ⁰⁰ Uhr
Nr. 4	Sonntag, 21. Mai 2023, Rohrmeisterei Schwerte	18 ⁰⁰ Uhr
Nr. 5	Sonntag, 25. Juni 2023, Rohrmeisterei Schwerte	17 ⁰⁰ Uhr
Nr. 6	Sonntag, 2. Juli 2023, Haus Villigst	17 ⁰⁰ Uhr
Nr. 7	Sonntag, 9. Juli 2023, St. Viktor-Kirche, Schwerte	17 ⁰⁰ Uhr
Nr. 8	Sonntag, 16. Juli 2023, Katholische Akademie	17 ⁰⁰ Uhr

Sternstunden am Bösendorfer (I) Margherita Santi Solokonzert der Italienischen Pianistin in der Rohrmeisterei	11
Chor sextett Sjaella Homogen und individuell, leicht und kernig, präzise und frei - das ist der Facettenreichtum von Sjaella	12/13
Sternstunden am Bösendorfer (II) Schaghajegh Nosrati Bochumerin mit iranischen Wurzeln „...übertrifft mit ihren Bach-Interpretationen die aktuelle Konkurrenz...“	15
Chorkonzert mit beliebten Evergreens der etwas leichteren Muse Highlights der Proms Ohrwürmer aus Oper, Musical, Konzert und Film	16/17
1. Sommerkonzert 2023 Linda Guo (Violine) und Manuel Lipstein (Violoncello) Ein Duo aus zwei Überfliegern mit beeindruckenden Karrieren	18/19
2. Sommerkonzert 2023 Aram Poghosyan und Tom Pauls Virtuos und temporeich. Ein Konzert voller Höhepunkte!	21
3. Sommerkonzert 2023 Posaunenquartett OPUS 4 Vier Posaunisten des Gewandhausorchesters Leipzig	23
4. Sommerkonzert 2023 Klavierträumereien Hok Chun Andy Chun mit einem Programm von Scarlatti über Beethoven bis Barber	25

Konzertprogramm 2023 / 2

Nr. 9	Sonntag, 30. Juli 2023, Haus Villigst, Schwerte	17 ⁰⁰ Uhr
Nr. 10	Sonntag, 13. August 2023, Rohrmeisterei Schwerte	11 ⁰⁰ Uhr
Nr. 11	Sonntag, 24. September 2023, Rohrmeisterei Schwerte	11 ⁰⁰ Uhr
Nr. 12	Donnerstag, 26. Oktober 2023, Rohrmeisterei Schwerte	19 ⁰⁰ Uhr
Nr. 13	Nov. 2023 <i>(Ort und Termin werden noch bekannt gegeben)</i>	
Nr. 14	Samstag, 18. November 2023, Freischütz Schwerte	19 ⁰⁰ Uhr
Nr. 15	Samstag, 16. Dezember 2023, St. Viktor-Kirche Schwerte	17 ³⁰ Uhr
Nr. 16	Samstag, 16. Dezember 2023, St. Viktor-Kirche Schwerte	19 ⁰⁰ Uhr

Die Konzert-Vorschau
finden Sie auf Seite...

5. Sommerkonzert 2023

Duo Casals Felicitas Stephan und J. Carlos Navarro

Spanische und amerikanische Musikperlen

27

Sternstunden am Bösendorfer (III)

Haiou Zhang

...zählt zu den erfolgreichsten und überzeugendsten Pianisten seiner Generation

29

Sternstunden am Bösendorfer (IV)

Berlin Piano Trio

Eines der professionellsten Klaviertrios - wahre Könnner der Kammermusik!

30/31

Kammerkonzert

Mannheimer Streichquartett

Streichquartett in Spitzenbesetzung

32/33

Konzert für Grundschul Kinder

Uli Bär & die ABC Jazz Band

Jazz für Kids

35

Sinfonisches Chorkonzert

Carl Orff - Carmina Burana

Chor der Konzertgesellschaft, Oratorienchor Kamen, Neue Philharmonie Westfalen

36/37

Familienkonzert

Weihnachtliches Mitsingkonzert

Chor der Konzertgesellschaft, Vokal-Solisten, Orchester aus Instrumentalsolisten

39

Chorkonzert

Georg Friedrich Händel - Der Messias

Chor der Konzertgesellschaft, Vokal-Solisten, Orchester aus Instrumentalsolisten

40/41

SEIT 1991 - HAUS DER KLAVIERE
Gottschling

Aus Liebe zur Musik
- nun an zwei Adressen

Haus der Klaviere - Gottschling

Gebündelte Kompetenz - jetzt unter zwei Dächern: Dülmen & Münster

Seit 1991 steht der Name Gottschling für Qualität in Sachen Klavier. Seit 1910 steht der Name Viegener für eines der traditionsreichsten Musikhäuser Deutschlands - seit jeher mit Sitz in Münster. Nun sind Expertise und Erfahrung beider Häuser vereint. Seit März '20 finden Sie unsere große Klavier- und Flügelauswahl sowohl in unserem Stammhaus in Dülmen-Hiddingsel als auch in unserem Musikhaus in der Münzstraße 1 - 3 im Zentrum Münsters.

Mit der Übernahme des Musikhauses Viegener erweitert sich unser Angebot um das typische Sortiment einer Musikalienhandlung: Musikbücher, Kleininstrumente und eine der bundesweit größten Notensortimente. In unserem Online-Shop wählen Sie aus über 500.000 Artikeln. Oder Sie rufen uns an und lassen sich beraten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch - ob in Dülmen oder in Münster!

- Gebrauchtinstrumente aus Meisterhand
- Reparaturen in eigener Fachwerkstatt
- Stimmungen / Konzertdienst
- Digitalpianos (Clavinova)

- Hybridklaviere (AvantGrand)
- CD-Produktionen
- Mietkauf und Vermietung
- Finanzierung

- Historische Tasteninstrumente
- Noten und Musikbücher
- Kleininstrumente
- umfangreiches Zubehör

Namhafte Hersteller im Haus der Klaviere

Bösendorfer

YAMAHA

SCHIMMEL
PIANOS

ALFRED HÖRSTER

PETROF
PIANOS SINCE 1854

Dülmen

Graskamp 17 • 48249 Dülmen
T. 0 25 90 9 15 95-1 • info@gottschling-klaviere.de

SEIT 1991 - HAUS DER KLAVIERE
Gottschling

Münster

Münzstraße 1-3 • 48143 Münster
T. 02 51 51 80 55 • info@gottschling-musikhaus.de



Margherita Santi

Eine Pianistin mit starker Persönlichkeit, mit brillanter und hochvirtuoser Technik, authentischem und originalem interpretatorischem Zugang. Sie spielt mit überzeugendem, hinreißendem und natürlichem Gefühl für die Musik.“

Margherita Santi wurde 1994 in Verona geboren und begann mit dem Klavierunterricht bei der renommierten Klavierpädagogin Laura Palmieri. Im Alter von 16 Jahren erfolgte ihr Diplom mit Auszeichnung am Konservatorium von Verona. Weitere Studien folgten an der Accademia di Santa Cecilia in Rom, bevor sie ab 2013 zwei Jahre lang ihr Klavierspiel am Moskauer Tschaikowsky Konservatorium weiterentwickelte. Am Konservatorium von Venedig studierte sie schließlich für ihr Konzertexamen, das sie im April 2018 u.a. mit dem Klavierkonzert von Robert Schumann und einem reinen Schumann Programm mit Auszeichnung und Höchstpunktzahl abschloss.

Konzerte als Solistin oder in diversen Kammermusikformationen führten sie u.a. durch ganz Italien, die Schweiz, nach Russland, nach Bulgarien und nach Deutschland. Sie ist regelmässig zu Gast beim Musikfestival der Nationen in Rom, und Festivals in Florenz, Atanasov, Lago di Garda und Trieste. Sie ist bereits in den bekanntesten Konzertsälen und Theatern aufgetreten, so im ZKO des Zürcher Kammerorchesters, dem Rachmaninoff Saal im Tschaikowsky Konservatorium und dem Mali Saal in Moskau, dem Yusupov Palast oder dem Auditorium San Barnaba in Brescia, Palazzo Strozzi in Florenz, Teatro di Marcello in Rom, Sala Maffeiana und Palazzo Gran Guardia in Verona, Auditorium San Rocco in Bologna, Palazzo Pisani oder dem Sale Apollinee in Venedig.

2016 debütierte sie als Solistin mit grossem Erfolg in den "Paganini Variationen" von S.Rachmaninoff unter der Leitung von Grigor Palikarov und dem Pazarzik Symphony Orchester.



Als leidenschaftliche Kammermusikerin konzertiert sie im Duo mit dem Geiger Giovanni Agazzi, dem Cellisten Frieder Berthold. Zudem ist sie Mitglied des Trio Sollertinsky.

Sie hat mehr als vierzehn internationale Wettbewerbe gewonnen, darunter viele in sehr jungen Jahren, so den Premio Accademia Filarmonica in Verona" als Best-diplomierte 2009 im Alter von 16 Jahren, den "Premio Pavia", sowie den "Premio Antonio Salieri".

- Vorverkauf 18 €
- Tageskasse 20 €, Schüler/Stud. 5 €
- Großes und Kleines Wahl-Abo



Wohnen im Alter | Kurzzeitpflege | Betreutes Wohnen
 Qualitätssicherungspflege | Tagespflege | Betreuungsdienste
 Hausnotruf | Alten- & Krankenpflege | Dauerpflege | Mittagstisch
 24-Stunden-Pflege | Senioren-Cafés | Demenz-Gruppe

Johannes-Mergenthaler-Haus und Tagespflege

Liethstr. 4 | 58239 Schwerte | Tel. 02304 59430

Klara-Röhrscheidt-Haus

Ostberger Str. 20 | 58239 Schwerte | Tel. 02304 91034-0

Diakoniestation Schwerte

Schützenstraße 9a
 58239 Schwerte
 Tel. 02304 12114

Mit einem
**guten
 Gefühl**
 zu Hause.
 In Schwerte.

Diakonie Mark-Ruhr

Wir sind da.
 Wo die Menschen uns brauchen.

Sjaella

Das
 herausragende
 Leipziger Vokal-Ensemble
 wieder in Schwerte

*Dieses Konzert wird gefördert von der
 Stiftung zur Förderung der Chormusik in Schwerte*



Homogen und individuell, leicht und kernig, präzise und frei – dieser Facettenreichtum ist es, der den Klang von Sjaella ausmacht. Die sechs Sängerinnen haben ihren gemeinsamen Weg vor 15 Jahren in ihrer Kindheit begonnen und entdecken seither immer weitere Abzweigungen. Sie sind offen für neue Einflüsse und haben den Mut, musikalische und thematische Grenzen auszudehnen. Von sakraler Vokalmusik des 20. und 21. Jahrhunderts über Folksongs und Jazzstandards bis hin zu anspruchsvollen zeitgenössischen Kompositionen, ist das Repertoire breit gefächert. Dies lässt sich auch an der umfangreichen Diskografie und an den inspirierenden gemeinsamen Projekten mit anderen Künstlern ablesen. Ende 2020 veröffentlichte Sjaella zwei Titel der Komponistin Paola Prestini in den USA und Mexiko.

Die Vielseitigkeit und die Nähe zu ihrem Publikum verschaffen Sjaella seit Jahren Engagements bei renommierten Musikfestivals im In- und Ausland, Gastauftritte in bedeutenden Häusern wie Musikverein Wien, Frauenkirche Dresden und Mozarteum Salzburg, Auftritte in Funk und Fernsehen sowie 1. Preise bei internationalen Wettbewerben für Vokalmusik.



Foto: Antje Kroeger

Konzertreisen führten die Sängerinnen bisher nach Großbritannien, Luxemburg, Finnland, Polen, Tschechien, Aserbaidschan, Ungarn, Österreich, Italien, Jordanien und nach Südafrika.

Die gemeinsamen Wurzeln reichen in ein Alter zurück, in dem Emotionen ungehindert fließen dürfen. Alle Verbundenheit ist stark, aller Genuss grenzenlos. Sjaella ist die Seele der Frauen, die gemeinsam auf der Bühne stehen und ihren kindlichen Erfahrungsraum nicht verloren haben. In diesem nährt sich Gemeinschaft von Spiel und individueller Stärke. Da sind Bewegung, Sprache, Geräusch und Klang; da sind Körper, Fokus und gemeinsamer Atem. Die Einheit all dessen ist es, was Sjaella erleben und geben möchte.

Im Jahr 2005 begann eine Entdeckungsreise, die die Künstlerinnen mittlerweile durch die ganze Welt führt. Sjaella hat seit Jahren einen festen Platz in der universalen Vokalmusik-Szene, konzertiert im Rahmen renommierter Festivals und

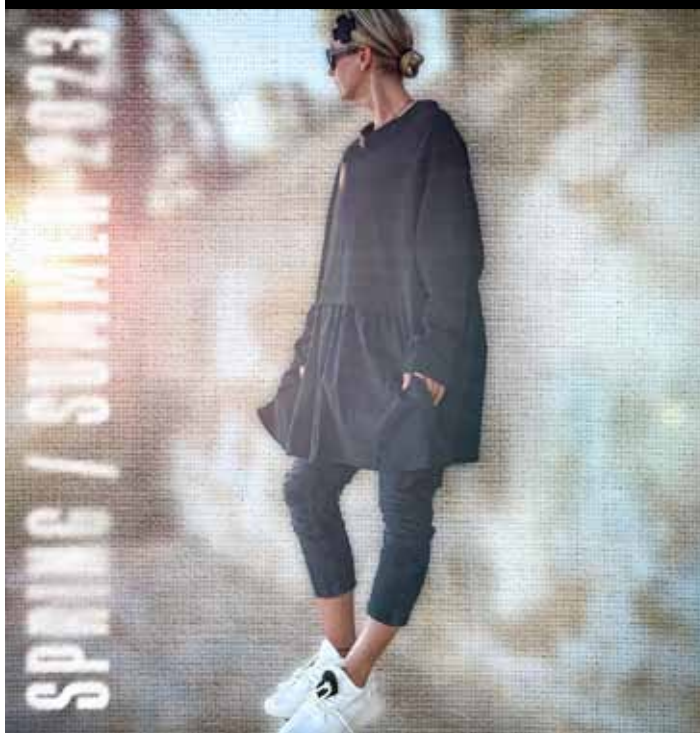
wurde mit ersten Preisen zahlreicher Wettbewerbe ausgezeichnet. Konzertreisen führten das Ensemble zuletzt nach Südafrika, Belgien, Spanien und Norwegen.

Alle, die 2016 Sjaella bei einem ausverkauften Konzert der Konzertgesellschaft Schwerte erlebt haben, werden begeistert sein, diese 6 Musikerinnen wiederzusehen - fantasievoll, mit allen akustischen Mitteln der Sprache und des Gesangs vertraut und eben: überaus überzeugend!

- Vorverkauf 18 €
- Tageskasse 20 €, Schüler/Stud. 5 €
- Großes und Kleines Wahl-Abo

SELECT

MÄHRSTRASSE 11 • SCHWERTE • SELECT-MODEN.DE



Werden Sie förderndes Mitglied der Konzertgesellschaft Schwerte e.V.

Die Coronakrise der letzten beiden Jahre hat finanziell deutliche Spuren hinterlassen: Wir sind mehr denn je auf Ihre Unterstützung angewiesen - sowohl durch Ihre zahlreichen Konzertbesuche als auch durch den Abschluss eines Wahlabonnements.

Aber auch Ihre individuelle finanzielle Förderung hilft uns und unseren Künstlern weiter: Werden Sie Unterstützer der Konzertgesellschaft durch eine Fördermitgliedschaft!

Als gemeinnütziger Verein bieten wir Personen und Firmen die Möglichkeit, „fördernde Mitglieder“ der Konzertgesellschaft Schwerte e.V. zu werden. Mit einer Fördermitgliedschaft verpflichten Sie sich, jährlich einen einmaligen Betrag von aktuell 25 € pro Jahr (Firmen 50 €) zu zahlen, den wir mittels SEPA-Lastschriftverfahren von dem von Ihnen benannten Konto abbuchen können.

Den gezahlten Jahresbeitrag können Sie als Spende steuerlich geltend machen. Sollten Sie freiwillig einen höheren Beitrag zahlen, erhalten Sie selbstverständlich auch eine individuelle Spendenbescheinigung. Weitere Verpflichtungen entstehen Ihnen mit einer solchen Fördermitgliedschaft nicht.

Mit einer Fördermitgliedschaft bei der Konzertgesellschaft Schwerte leisten Sie einen kleinen, aber wichtigen Beitrag, der uns hilft unsere Ziele weiterhin zu erreichen - die Aufrechterhaltung von Live-Konzerten im Bereich der klassischen Musik und damit die Förderung und den Ausbau des städtischen Kulturlebens in Schwerte.

Wollen auch Sie sich zu einer fördernden Mitgliedschaft entschließen, so rufen Sie doch eines der drei Vorstandsmitglieder an oder senden Sie uns eine Nachricht per Brief oder Email.

Kontaktdaten der Vorstandsmitglieder finden Sie auf S. 50, der letzten Seite dieses Programmhefts. Wir kontaktieren Sie dann wegen der notwendigen Details zu Ihrer Fördermitgliedschaft.

Schaghajegh Nosrati

Bochumerin mit iranischen Wurzeln
als hochgelobte Bach-Interpretin

Schaghajegh Nosrati wurde 1989 in Bochum geboren. Sie gilt als äußerst vielseitige Musikerin und konnte sich dank ihres hervorragenden Rufs als Bach-Interpretin schon frühzeitig als Konzertpianistin etablieren. Der internationale Durchbruch gelang ihr dabei im Jahr 2014 durch ihren Erfolg als Preisträgerin des internationalen Bach-Wettbewerbs in Leipzig, insbesondere aber durch die zunehmende musikalische Zusammenarbeit mit Sir András Schiff, der die „erstaunliche Klarheit, Reinheit und Reife“ ihres Bach-Spiels sowie ihr damit verbundenes Musikverständnis lobte.

Nach langjährigem Unterricht bei Rainer Maria Klaas wurde Schaghajegh Nosrati 2007 als Jungstudentin von Einar Steen-Nökleberg an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover aufgenommen, sie hat dort längst ihren Master absolviert. Weitere künstlerische Anregungen erhielt sie von Robert Levin, Murray Perahia und Daniel Barenboim.

Ihr Debüt im Pierre Boulez Saal Berlin in Vertretung des erkrankten Radu Lupu 2019 sowie die gemeinsame Tour mit Sir András Schiff und der Cappella Barca im Jahr 2018 mit der Aufführung von J.S. Bachs Konzerten für zwei Klaviere an Spielstätten wie Elbphilharmonie Hamburg, Musikverein Wien, Mozarteum Salzburg, Konzerthaus Dortmund, Lucerne Festival und Tonhalle Düsseldorf sind sicher als bisherige Höhepunkte in der Karriere der jungen Pianistin anzusehen.

Im September 2015 erschien beim Label Genuin Classics Schaghajegh Nosratis hochgelobte Debüt-CD, mit der sie sich keinem geringeren Werk als Bachs «Kunst der Fuge» zuwandte. Auch bei ihrer zweiten CD (VÖ: Herbst 2017)



Foto: Irène Zandel

geht es mit einer Aufnahme der Klavierkonzerte BWV 1052-1054 erneut um das Werk Johann Sebastian Bachs, jetzt zusammen mit dem Deutschen Kammerorchester Berlin.

Nosratis dritte CD wurde im Oktober 2019 veröffentlicht und erschien beim Label Cavi Music, in Kooperation mit Deutschlandradio Kultur. Sie umfasst das «Concerto pour piano seul» sowie eine Auswahl weiterer Werke für Klavier solo des französischen Komponisten Charles Valentin Alkan. Parallel zu ihrer Konzertlaufbahn engagierte sich Schaghajegh Nosrati schon frühzeitig im Bereich der Lehre. So war sie zwischen 2015 und 2019 als Lehrbeauftragte an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover tätig. Seit 2020 hat sie eine Stelle als Assistentin von Sir András Schiff an der Barenboim-Said-Akademie Berlin inne.

- Vorverkauf 18 €
- Tageskasse 20 €, Schüler/Stud. 5 €
- Großes und Kleines Wahl-Abo



PAUL RYBARSCH

Ihr Fachgeschäft für gutes Hören seit 1969



Brückstr. 11
58239 Schwerte
Tel.: 02304 14048

Ohrwürmer aus Oper, Musical, Film und Konzertsaal Highlights der Proms

Simone Krampe - Sopran
Gustavo Martinez Sanchez - Tenor
Florian Dengler - Bass
Chor der Konzertgesellschaft Schwerte
Oratorienchor der Stadt Kamen
Neue Philharmonie Westfalen
Leitung: Franz Leo Matzerath

Nach der erzwungenen Chorkonzert-Pause 2020 und 2021 wegen der Corona-Epidemie wollen wir Ihnen 2023 wieder unter dem Titel „*Highlights der Proms*“ große Chöre und Arien aus den beliebtesten Opern, Operetten und Musicals zusammen mit großartiger Instrumentalmusik präsentieren. Die beiden Chöre und die Solisten dieses Programms wollen Sie zusammen mit der Neuen Philharmonie Westfalen mit den schönsten Melodien in die Welt des Musiktheaters entführen.

Wie 2022 unmittelbar nach der Corona-Pause sollen dabei die eher „klassischen Dauerbrenner“ der Opernbühnen durch „Ohrwürmer“ aus der Welt des Musicals, des Films und der klassischen Instrumentalmusik ergänzt werden, die sich ebenfalls seit Jahren oder gar Jahrzehnten in Konzertsälen wie Radio- und Fernsehprogrammen allergrößter Beliebtheit erfreuen.

Besonders positiv aufgenommen wurden von vielen Besuchern unserer letzten „Highlights-Konzerte“ die Titel aus der Welt des Films, die ja früher in unseren Konzerten aus „Oper und Operette“ eher nicht zu hören waren. Gerade



diese Stücke zeigen aber, dass auch im 20. und 21. Jahrhundert mitreißende Orchestermusik entstanden ist, die mit den Klangwelten von Klassik und Romantik doch eng verwandt ist. Sie strahlen Leichtigkeit und neuen Schwung aus und sind deshalb auch aus dem Repertoire der großen Sinfonieorchester heute nicht mehr wegzudenken. Mit ihren „barrierefrei“ ins Ohr gehenden Melodien und Rhythmen sind viele solcher Filmmusiktitel zu echten Ohrwürmern geworden, die auch Nicht-Cineasten begeistern.

In unserem diesjährigen Konzert werden zum einen auf der Seite der klassischen Oper Arien und Chöre aus Lortzings *Zar und Zimmermann*, Mozarts *Zauberflöte* und das berühmte *Nessun dorma* aus Puccinis *Turandot* im Mittelpunkt stehen. Auf der etwas leichteren Seite von Operette und Musical wollen wir Sie mit Highlights aus Zeller-Operetten begeistern.

Nicht nur Mozart- und Verdi-Arien stehen weiter auf dem Programm, sondern auch wieder Filmmusik mit dem großen Orchester der Neuen Philharmonie Westfalen, mit Highlights der klassischen Filmmusik von Ennio Morricone,

KONZERT
GESELLSCHAFT
SCHWERTe

HIGHLIGHTS DER PROMS

Klassiker aus
Oper, Film und Konzertsaal

Vokal- und Instrumentalsolisten
Chor der Konzertgesellschaft Schwerte
Oratorienchor der Stadt Kamen
Neue Philharmonie Westfalen
Leitung: Franz Leo Matzerath

Samstag, 21. Mai 2023, 18:00 Uhr
Rohrmeisterei Schwerte

Karten 20€ | VVK 18€, Schüler u. Studenten 5€
Online VVK: www.kgs-schwerte.de | E-Mail: karten@kgs-schwerte.de
VVK-Stellen: Ruhrtal Buchhandlung, Hüsingstr. 20 | Reigestudio Schwerte, Märstr. 18 |
Zeitschriften Hollatz, Holzener Weg 38 | Schreibwaren Krieter Ergste, Letmather Str. 116a

Klaus Badelt und Hans Zimmer - dynamische und mitreißende Musik, die immer wieder jedes Film- und auch Konzertpublikum begeistert. Und letztlich wird auch Edward Elgars berühmter Marsch „*Pomp and Circumstance*“ bei den Highlights nicht fehlen.

- Vorverkauf 18 €
- Tageskasse 20 €, Schüler/Stud. 5 €
- Großes und Kleines Wahl-Abo

Kennen Sie unsere
Vorverkaufsstelle
in Schwerte-Holzen?



ULRIKE HOLLATZ

Zeitschriften - Schreibwaren - Tabakwaren - Schulbedarf
Vorverkaufsstelle für Konzertgesellschaft Schwerte
Holzener Weg 38, Schwerte-Holzen, Tel: 02304 - 17369



... Ihr Team in Sachen Gesundheit



**Kostenfrei
Parken**



**TÜV
Zertifiziert**



**Unser Kosmetikstudio
im Haus**

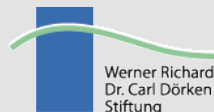
Aesculap Apotheke Am Ostentor 5 58239 Schwerte

Mo - Do 8⁰⁰ - 20⁰⁰

Fr 8⁰⁰ - 19⁰⁰

Sa 8³⁰ - 13⁰⁰

Tel. 02304 17142



Werner Richard -
Dr. Carl Dörken
Stiftung

*Dieses Konzert wird gefördert von der
Werner Richard - Dr. Carl Dörken Stiftung*

Linda Guo, 1999 in Köln geboren, begann im Alter von fünf Jahren an der Rheinischen Musikschule Köln Violine zu spielen und mit 9 Jahren - zunächst als Jungstudentin - am Pre-College Cologne der Hochschule für Musik und Tanz Köln zu studieren. Mit 10 Jahren gewann sie den „Premier Grand Prix“ beim internationalen Violinwettbewerb „Flame Concours“ in Paris und erhielt weitere erste Preise bei internationalen Wettbewerben in Belgien und Köln. Mehrere erste Preise mit Höchstpunktzahl erspielte sie sich solistisch und kammermusikalisch beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“. Sie ist Preisträgerin des internationalen „Hindemith“ Wettbewerbs in Berlin, des internationalen „Szymon Goldberg Award“ in Meißen, des internationalen Konzertwettbewerbs „Debut Hamburg“ und des internationalen Johannes Brahms Wettbewerbs. 2016 wurde sie mit dem Nachwuchspreis des Landes NRW in der Sparte Musik ausgezeichnet und gewann den „WDR3 Klassikpreis“ mit ihrem „Almanda Trio“. Mit 18 Jahren gab sie schließlich ihr Debut in der Carnegie Hall in New York.

Solistisch trat Linda Guo mit zahlreichen Orchestern auf, darunter mit dem WDR Sinfonieorchester und der Neuen Philharmonie Westfalen, der Kammerphilharmonie Rhein-Erft, dem Serenadenorchester der Hochschule für Musik und Tanz Köln, der Philharmonie Südwestfalen, dem Studio Orchester Duisburg und mit dem Flora Sinfonieorchester.

Linda Guo konzertiert in ganz Europa, in Asien und in den USA. In Deutschland war sie in großen Sälen, wie der Kölner Philharmonie, dem WDR Funkhaus in Köln, der Düsseldorfer Tonhalle und dem Münchener Gasteig zu Gast und war bereits im Radio über die Sender WDR 3, NDR, sowie auch im Deutschlandfunk zu hören.

Veranstalter
Konzertgesellschaft Schwerte

1. SOMMERKONZERT 2023
Sonntag, 25. Juni 2023, 17:00 Uhr
Rohrmeisterei Schwerte

5



Linda Guo - Violine Manuel Lipstein - Violoncello

Linda Guo ist regelmäßiger Festivalgast, beispielsweise wurde sie zum „Festival Next Generation“ in Bad Ragaz, dem Musikfestival in Cremona, dem „Acht Brücken“ Festival in Köln, dem „Klavier-Festival Ruhr“ in Bochum, dem „Karwendel Music Festival“ in Mittenwald und dem „Musikfest“ in Bethlehem, Pennsylvania, USA eingeladen.

Linda Guo wird vom Verein Yehudi Menuhin Live Music Now Köln e.V. gefördert, ist Mitglied im Bundesjugendorchester, Preisträgerin des Deutschen Instrumentenfonds, Stipendiatin der Deutschen Stiftung Musikleben und der Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung.

Die Musik von einer neuen Seite erklingen zu lassen ist die Leidenschaft des Cellisten und Komponisten Manuel Lipstein. Mit sechs Jahren hat Lipstein das Cellospiel begonnen und vier Jahre später ein Jungstudium an der Musikhochschule Köln aufgenommen. Seit 2019 studiert er an der Kronberg Academy bei Frans Helmerson, im Fach Komposition wird er von Prof. Müller-Hornbach unterrichtet.

Das Interpretieren des bestehenden Repertoires reicht dem 21-jährigen aber nicht: Die eigenen musikalischen Gedanken in Kompositionen zu verwandeln ist für Manuel Lipstein die perfekte Ergänzung zum Cellospiel. Bereits zahlreiche Kompositionswettbewerbe gewann er, mehrere seiner Werke sind bei Verlagen veröffentlicht.

Als Cellist überzeugt Manuel Lipstein die internationalen Jurys: Unter anderem zog er 2018 als jüngster Teilnehmer ins Finale des „TONALI-Musikwettbewerbs“ in Hamburg und gewann erste Preise beim „Concours Flame“ in Paris und beim „Concours Violoncelle Prix Edmond Baert“. Im Jahr 2017 wurde er Preisträger beim Suzhou International Piano Competition China. Förderungen erhält er von der



Foto: Melissa R. Kavanagh

Deutschen Stiftung Musikleben und von der Heinrich-Böll-Stiftung.

Der Blick über den Tellerrand ist für Manuel Lipstein selbstverständlich. Seine Konzerte führten ihn nach Japan, Südkorea, China, Berlin, München, Köln, Paris, Salzburg, Zypern und Bayreuth sowie in renommierte Konzerthäuser wie die Philharmonie Köln, die Tonhalle Düsseldorf und den Herkulesaal München mit Orchestern wie dem Gürzenich-Orchester Köln unter Markus Stenz und vielen anderen. Besondere künstlerische Erfahrungen machte Manuel Lipstein als Solist mit Orchestern wie dem WDR-Symphonieorchester und der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen. Manuel Lipstein ist seit 2013 Stipendiat der Werner Richard - Dr. Carl Dörken Stiftung. Er studiert aktuell bei Prof. Pavel Gililov an der Universität Mozarteum in Salzburg.

- Vorverkauf 18 €
- Tageskasse 20 €, Schüler/Stud. 5 €
- Großes und Kleines Wahl-Abo

WARUM BIS NACH AMAZONIEN?



Foto: kalejpp / photocase.com

Stöbern Sie und lassen Sie sich von
unserem freundlichen Team beraten.
Oder: heute bestellen, morgen abholen.
www.ruhrtaal-buchhandlung.de

Ruhrtaal
Buchhandlung

Mo - Fr 8.30 - 18.30 Uhr
Sa 8.30 - 14.00 Uhr

Inhaberin
Eva Stapper

Hüsingstraße 20
58239 Schwerte

Telefon 02304 18040
info@ruhrtaal-buchhandlung.de

Veranstalter
Konzertgesellschaft Schwerte



2. Sommerkonzert
Sonntag, 2. Juli 2023, 17:00 Uhr
Haus Villigst

6

Aram Pogoshyan und Tom Pauls

Virtuos und temporeich

Der Saxophonist Aram Poghosyan wurde 1996 in Eriwan geboren. Nach ein paar Jahren Vorbereitung in der „Al. Spendiaryan“ Musikschule in Armenien, begann er mit einem Bachelor Studium für das Fach Saxophon an der Hochschule für Musik und Tanz Köln bei Prof. Daniel Gauthier.

Frühzeitig wurde er mit Preisen internationaler Wettbewerbe ausgezeichnet, u.a. dem 2. Preis in „Delphian Games“ Wettbewerb in Khasakhstan und dem 1. Preis in „Navasardyan Games“ Wettbewerb in Armenien. Er hat an zahlreichen Festivals teilgenommen, u.a. am „Malta International Music Festival“ in Malta und „Moskau trifft Freunde“, unterstützt von der Stiftung von Vladimir Spivakov, in Russland.

Seit 2007 ist Aram Poghosyan Mitglied des internationalen Projekts „New Names“ in Eriwan, seit 2008 Teilnehmer des „Kammerton“ Projekts in Berlin und seit 2019 von „Life Music Now“ in Köln. 2019 hat er den 1. Preis im Kölner Musikhochschulwettbewerb gewonnen und wurde im selben Jahr zum „Adolphe Sax“ Internationalen Wettbewerb nach Belgien eingeladen.

Seit 2008 ist Aram Poghosyan Mitglied des „Nexus“ Saxophonquartetts. Zahlreiche Konzerte brachten ihn nach Deutschland, England, Russland und Armenien, wo er mit dem armenischen Symphonie Orchester in der Eriwaner Philharmonie auftrat.

Seit 2020 wird sein Duo mit dem Pianisten Tom Pauls von der „Werner Richard – Dr. Carl Dörken“ Stiftung gefördert.

Tom Pauls wurde 2000 in Hannover geboren. Seinen ersten Klavierunterricht bekam er mit 5 Jahren. Zwei Jahre später wurde er an der „Hochschule für Musik und Theater“ Hannover im Institut zur Frühförderung musikalisch Hochbegabter (IFF) aufgenommen. Von 2011 bis 2017 war Tom



Pauls Jungstudent an der Hochschule für Musik und Tanz Köln. Seit 2017 studiert er Klavier im Bachelorstudiengang, zunächst bei Frau Prof. Gesa Lücker und seit April 2020 bei Prof. Claudio Martinez-Mehner.

Tom Pauls ist Preisträger der internationalen Wettbewerbe Rotary Klavierwettbewerb Essen, Euregio Piano Award, Lyondell Basell Wettbewerb sowie mehrerer nationaler Wettbewerbe, darunter des anerkannten Wettbewerbs „Jugend musiziert“ sowohl in den Kategorien Klavier solo als auch im Fach Kammermusik. Er trat in großen Sälen wie der Essener Philharmonie auf, war in der Sendung „Klein gegen Groß“ im ARD zusammen mit Lang Lang zu sehen und spielte auf internationalen Bühnen, so beim Malta International Music Festival in oder zusammen mit dem Armenischen Staatlichen Symphonieorchester in der Philharmonie Eriwan.

- Vorverkauf 18 €
- Tageskasse 20 €, Schüler/Stud. 5 €
- Großes und Kleines Wahl-Abo



**SCHWERTNER
GETRÄNKEFACH
GROSSHANDEL
RISSE**

**Ihr Partner für
Gastronomie, Handel und
Festveranstaltungen**

BRINKHOFF'S *191*

Online Reservierung

KARTENRESERVIERUNG PER EMAIL

Konzertkarten können schon jeweils 4 Wochen vor den jeweiligen Konzerten über eine formlose Email unter Angabe des Namens und der Anzahl der gewünschten Karten zum VVK-Preis bestellt werden.

Schicken Sie dazu Ihre Email an:

karten@kgs-schwerte.de

KARTENRESERVIERUNG ÜBER DIE WEB-SEITE
Ebenfalls können Sie Online-Bestellungen über unsere Internet-Seite bestellen:

www.kgs-schwerte.de

Gehen Sie dazu auf unsere Homepage mit der Übersichtsseite unserer Konzerte und klicken dann beim gewünschten Konzert auf den ‚Mehr‘-Button des Konzerts: Dann sehen Sie links ein Feld zur Online-Bestellung über unser Kontaktformular.

Noch einfacher erreichen Sie diese Kartenreservierungsseite über den QR-Code, den wir im Newsletter bei Ankündigung der Konzerte anzeigen: Mit dem Smartphone eingescannt, führt Sie der QR-Code direkt auf die Karten-Reservierungsseite des jeweiligen Konzerts. Bei Eingang jeder Online-Bestellung erhalten Sie selbstverständlich in ein oder zwei Tagen eine Rückmeldung zu Ihrem Bestellwunsch.

Karten, die Sie online bestellen, müssen bis 30 Minuten vor Konzertbeginn an der Konzertkasse abgeholt und bezahlt werden.

Bei der Online-Bestellung von Karten für nummerierte Plätze können grundsätzlich nur Wünsche für die *Platzkategorie* berücksichtigt werden, nicht aber für spezielle Wunschplätze.

Vorbestellungen von Abonnenten haben bei eingeschränkter Verfügbarkeit eine erhöhte Priorität.

IHRE QUECKE REISEBÜROS



...qualitätsgeprüft!



Linda Niedert



Jens-Eric Quecke



Emmanuel Groß



Anna Klingelhöfer

*...schließlich ist es
der Urlaub!*

Reisestudio Schwerte

Die Reiselounge

Tel. 02304 / 24 57 70 • www.reisestudio-schwerte.de

Reisestudio Holzwickede

Tel. 02301 / 12 0 16 • www.reisestudio-holzwickede.de

Veranstalter
Konzertgesellschaft Schwerte



3. SOMMERKONZERT 2023
Sonntag, 9. Juli 2023, 17:00 Uhr
St. Viktor-Kirche, Schwerte

7

Leipziger Posaunenquartett OPUS 4



Das Posaunenquartett OPUS 4 mit Posaunisten des Gewandhausorchesters zu Leipzig wurde 1994 gegründet. Heute besteht das Ensemble aus dem Leiter Jörg Richter, Mitbegründer Dirk Lehmann, beide vom Gewandhausorchester zu Leipzig, Michael Peuker stellv. Soloposaunist der Sächsischen Bläserphilharmonie, Wolfram Kuhn Mitglied der Staatskapelle Halle, und dem freischaffenden Musiker Hans-Martin Schlegel.

Das Quartett feierte 2004 sein 10-jähriges Jubiläum mit seiner ersten CD „Von Bach bis Broadway“. 2006 wurde die CD „Weihnachten mit Opus 4“ mit den LEIPZIGER VOKALROMANTIKERN und Solisten produziert. Diese CD wurde seinerzeit vom MDR zur „FIGARO-CD der Woche“ ernannt. 2009 entstand die dritte CD „Mit Bach in Leipzig“, Bearbeitungen von J. S. Bach, sowie Kompositionen, die speziell für OPUS 4 für diese CD geschrieben wurden. 2013 erschien die CD „Canticum Sacrum“ mit Bearbeitungen für Orgel und 4 Barockposaunen, im April 2014 schließlich zum 20-jährigen Jubiläum von OPUS 4 die CD „Von Bach bis Broadway II“ mit Werken von Schütz, J.S. Bach, Gershwin, Bernstein, und anderen. Zusammen mit den LEIPZIGER VOKALROMANTIKERN veröffentlichte OPUS 4 im gleichen Jahr die CD Produktion „Wie ist die Welt so stille“.

Das umfangreiche Repertoire des Ensembles umfasst Bläsermusik aus fünf Jahrhunderten. Neben originalen Kompositionen aus Renaissance und Barock stehen auch bearbeitete Werke sowie Ur- und Erstaufführungen von Kompositionen, die speziell für dieses Ensemble geschrieben wurden, auf dem Programm. Wie auch die Berliner Philharmoniker spielen die Posaunisten auf deutschen Instrumenten (Kruspe-Posaunen) und geben damit dem Posaunensatz einen typischen, homogenen weichen Klang, der sich von den heute in aller Regel „amerikanisierten“ Blechbläsergruppen der Orchester deutlich unterscheidet. Seit Oktober 2012 hat das Ensemble einen kompletten Satz Barockposaunen der Firma Jürgen Voigt aus Markneukirchen (als Leihgabe) zur Verfügung. Zahlreiche Konzerte im Inland und in Europa zeugen von der Aktivität dieses Posaunenquartetts.

- Vorverkauf 18 €
- Tageskasse 20 €, Schüler/Stud. 5 €
- Großes und Kleines Wahl-Abo

Doppelkonzert

**Unsere Schwerter Solisten
und Ensembles für Sie:**



Am Ostentor 1 in Schwerte seit 1955, 02304 92008-0



Reichshofstr. 21 in Westhofen seit 1964, 02304 97994-10

Eintritt frei, auch zum Mitspielen!

Gebrüder Nolte

seit 1914

Iserlohn Schwerte Hemer Hagen Lüdenscheid Gevelsberg

Wir vertreten auch die Marken Volkswagen und Honda

Email-Newsletter & Datenschutz

Die Konzertgesellschaft informiert ihre Konzertinteressenten durch einen kostenlosen Email-Newsletter über bevorstehende Konzerte, Aktualisierungen und eventuelle Programmänderungen. Leider haben uns aber viele regelmäßige Konzertbesucher bislang nicht mitgeteilt, wie wir sie per Email erreichen können. Rundschreiben per Post sind uns leider wegen des damit verbundenen hohen Aufwands und der Portokosten nicht möglich. Insofern möchten wir Sie bitten, uns möglichst Ihre Email-Adresse mitzuteilen, z.B. am Ausgang eines besuchten Konzertes.

Unser Newsletter wird in unregelmäßigen Abständen etwa alle 6 - 8 Wochen versandt und weist auf wichtige Termine, Sonderkonzerte oder Änderungen gegenüber dem gedruckten Jahresprogramm hin.

Der Bezug des Newsletters ist kostenlos. Entsprechend den gesetzlichen Regelungen für solche Newsletter erhalten nur unsere Abonnenten, Vereinsmitglieder und registrierte Newsletter-Interessenten unseren Newsletter.

Um eine Aufnahme in die Interessentendatei zu erreichen, können Sie

- ... eine formlose Email an unsere Mail-Adresse info@kgs-schwerte.de schicken, mit Ihrem Namen und dem Hinweis auf Ihren Newsletterwunsch, oder...
- ... das Feld zur Newsletterbestellung auf unserer Homepage www.kgs-schwerte.de nutzen, oder...
- ... uns telefonisch oder direkt nach einem Konzert ansprechen.

Wir sichern Ihnen zu, dass wir Ihre Daten in unserer Interessenten-Datenbank nur nach den gesetzlichen Regelungen zum Datenschutz sorgfältig hinterlegen und Ihre Daten in keinem Fall an Dritte weitergeben. Details unserer Datenschutzregelungen finden Sie auf unserer Web-Seite.

Veranstalter

Konzertgesellschaft Schwerte und
Katholische Akademie Schwerte

4. SOMMERKONZERT 2023

Sonntag, 16. Juli 2023, 17:00 Uhr
Katholische Akademie, Schwerte

8

» Klavierträumereien «
Hok Chun Andy Chun

Hok Chun Andy Chung, geboren 1994 in Hong Kong, begann bereits mit 14 Jahren sein Klavierstudium an der Hong Kong Academy for Performing Arts und setzte es dann in Köln an der Hochschule für Musik und Tanz bei Prof. Fabio Bindini fort.

Der Pianist hat bereits international in England, Deutschland, Italien, China, Singapur, Neuseeland und USA gastiert und ist mit Orchestern wie der Londoner Royal Academy of Music (ABRSM) oder dem Hong Kong Academy Symphony Orchestra aufgetreten. Hok Chun Andy Chung hat 2020 den ersten Preis des Karlrobert Kreiten-Wettbewerbs in Köln gewonnen und ist momentan Stipendiat der Werner Richard-Dr. Karl Dörken Stiftung.

In den »Klavierträumereien« wird der junge Pianist ein abwechslungsreiches und sommerlich verspieltes Klavierprogramm zwischen Scarlatti, Beethoven und Barber präsentieren.



- Vorverkauf 18 €
- Tageskasse 20 €, Schüler/Stud. 5 €
- Großes und Kleines Wahl-Abo



Mühlen- Apotheke

Inhaber: A. Agethen

Lethmather Straße 126

58239 Schwerte-Ergste

Telefon: 02304 / 7 31 78

Telefax: 02304 / 7 07 13



Martin Rutenhofer, Mährstr. 6, 58239 Schwerte

Tel: 0175-89 82 390

Öffnungszeiten:

Mittwoch 9 - 13 Uhr, Freitag 9 - 17 Uhr, Samstag 9 - 13 Uhr

Buffet sowie einzelne Platten nach Absprache
Haben Sie spezielle Wünsche, dann sprechen Sie uns an.

Duo

Felicitas Stephan - Cello

Juan Carlos Navarro - Gitarre

Das Duo Casals hat sich nach einem der berühmtesten Musiker des 20. Jahrhunderts, dem spanischen Cellisten Pablo Casals, benannt. Die deutsche Cellistin Felicitas Stephan und der peruanische Gitarrist Juan Carlos Arancibia Navarro treten in einen unkonventionellen Dialog zweier durch Tonlage, Material und Form verwandter und doch so gegensätzlicher Instrumente und zeigen eindrucksvoll, wie perfekt die gestrichenen Töne des Cellos mit den gezupften Tönen der Gitarre harmonieren.

In ihrem neuen Programm stellen Felicitas Stephan und Juan Carlos Arancibia Navarro vor allem lateinamerikanische und spanische Musikperlen vor, die sowohl von der klassischen Tradition als auch von der vielfältigen Volksmusik beeinflusst sind, mit Komponisten wie Villa-Lobos, Gismonti und Zenamon. Früher wie heute gilt: Musik kennt keine Grenzen und die Welt der Musik ist universell. „Uns ist es wichtig zu zeigen, dass uns alle mehr verbindet als uns trennt“, so Felicitas Stephan. In der Wehmut lateinamerikanischer Musik kommt meisterhaft die menschliche Sehnsucht nach einer Welt jenseits von Grenzen zum Ausdruck, nach einer Welt, in der die Seele den Verstand regiert.

In neuer Besetzung treffen hier zwei hochkarätige Kammermusiker aufeinander, die ihre Erfahrung aus vielen Konzert-

Veranstalter
Konzertgesellschaft Schwerte

5. SOMMERKONZERT 2023
Sonntag, 30. Juli 2023, 17:00 Uhr
Haus Villigst, Schwerte

9



jahren und Konzertreisen durch Europa und Lateinamerika für ein funkensprühendes Musikerlebnis zusammengetragen haben. Die Zuhörer begegnen einem Duo, das in der Klassik zuhause ist, aber mit seinem dramatischen Temperament die Seele lateinamerikanischer Musik offenlegt. So vereint das Duo in brillantem Cross-Over die beispiellose Rhythmik und Melodik brasilianischer Folklore mit Stilelementen des amerikanischen Jazz und der europäischen Kammermusik sowie des argentinischen Tango von Astor Piazzolla.

Die in Opherdicke lebende Cellistin vermittelt mit ihrem Spiel Leichtigkeit und Raffinesse, Vielfarbigkeit, lebendigen Puls, Intensität und Tiefe. Seit fast 30 Jahren ist die künstlerische Leiterin des Festivals "Celloherbst am Hellweg" auf dem internationalen Konzertparkett zu Hause und gibt europaweit Kammerkonzerte in Duo- und Trio-Besetzungen sowie als Solistin unterschiedlicher Kammerorchester.

„Ein unglaublicher Könnner an der Gitarre“ schrieben die Westfälischen Nachrichten über Navarro nach einem seiner Konzerte. In Detmold absolvierte er 2009 sein Diplom und 2012 sein Konzertexamen mit Auszeichnung. An der Hochschule Düsseldorf schloss er 2015 ein Masterstudium im Fach Kammermusik mit Bestnote ab. 2008 erhielt er den

GWK-Förderpreis Musik der Gesellschaft zur Förderung der Westf. Kulturarbeit und gewann ein Stipendium des Alumni-Vereins der Hochschule für Musik Detmold. Seine Auftritte in Schwerte sind allen in guter Erinnerung.

- Vorverkauf 18 €
- Tageskasse 20 €, Schüler/Stud. 5 €
- Großes und Kleines Wahl-Abo

DER NEUE RANGE ROVER SPORT
PLUG-IN HYBRID



THROUGH HELL AND HIGH WATER



Der neue Range Rover Sport Plug-in Hybrid zeichnet sich durch seine kraftvolle Leistung aus. Der wegweisende Antriebsstrang ermöglicht Ihnen eine elektrische Reichweite von bis zu 113 km, sodass die meisten Fahrten annähernd emissionsfrei durchgeführt werden können. Noch nie war Effizienz so aufregend. Überzeugen Sie sich selbst und sehen Sie hier, wie sich der neue Range Rover Sport einer seiner größten Herausforderungen stellt: [landrover.de/spillway-challenge](https://www.landrover.de/spillway-challenge)

Weitere Informationen erfahren Sie bei uns im Haus. Wir freuen uns auf Sie!

Verbrauchswerte nach § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-ENVKV in der jeweils geltenden Fassung liegen nicht vor. Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen nach WLTP*: Range Rover Sport P510e Plug-in Hybrid AWD 375 kW (510 PS) - P440e Plug-in Hybrid AWD 324 kW (440 PS): Stromverbrauch: 29,7 - 28,4 kWh/100 km (WLTP max.-min. komb.). Kraftstoffverbrauch: 0,9 l/100 km (WLTP max. komb.). CO₂-Emissionen: 20 g/km (WLTP max. komb.). Elektrische Reichweite nach WLTP (gemäß VO[EG] 692/2008). Weitere Informationen und DAT-Hinweis auf [landrover.de/dat](https://www.landrover.de/dat)

*NEFZ-Daten nicht verfügbar. Der Gesetzgeber arbeitet an einer Novellierung der Pkw-ENVKV und empfiehlt in der Zwischenzeit für Fahrzeuge, die nicht mehr auf Grundlage des Neuen Europäischen Fahrzyklus (NEFZ) homologiert werden können die Angabe der realitätsnäheren WLTP-Werte.

BRITISH OFF ROAD CARS PÜTTER GMBH

Masteweg 2, 58640 Iserlohn
Tel.: 02371-4951, E-Mail: info@puetter.de
[puetter.de](https://www.puetter.de)



Haiou Zhang

China

...einer der überzeugendsten Pianisten
seiner Generation



Haiou Zhang zählt zu den wirklich sehr erfolgreichen und überzeugendsten Pianisten seiner Generation. So wurde er bereits als Zehnjähriger am „Central Conservatory of Music“ in Peking aufgenommen und schloss sein Diplom mit besonderer Auszeichnung ab. Er setzte danach sein Studium an der Hochschule für Musik und Theater Hannover bei Bernd Goetzke weiter fort. Seitdem ist Haiou Zhang aus dem Musikleben in Deutschland nicht wegzudenken.

Seine ausgiebige Konzerttätigkeit führte Haiou Zhang in die Konzertsäle der ganzen Welt. So konzertiert er regelmäßig in Berlin, Toronto, Paris, New York City, Hamburg, São Paulo, Peking, Shanghai, Prag, Kiew, München, sowie weiteren Weltmetropolen. Er gastierte bereits bei zahlreichen renommierten Festivals wie z. B. Kissinger Sommer, Festspiele Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein Musik Festival, Mozartiade Augsburg, Würzburger Bach-tage, Braunschweig Classix Festival, sowie dem Festival International de Musique de Besançon. Zhang arbeitet mit vielen international namhaften Orchestern zusammen und kann auf zahlreiche Fernsehauftritte, CD-Einspielungen sowie Rundfunkmitschnitte zurückblicken.

In Deutschland und auch international veranstaltet Zhang zahlreiche Meisterkurse. Er ist als Lehrer ebenso geschätzt und berühmt wie als Solist und Kammermusiker auf dem Klavier.

Die Presse urteilt über ihn mit ungewohnter Begeisterung: *„Die b Moll Sonate von Liszt - eine Musik, die fast als unspielbar gilt und die erst durch die Interpretation verständlich wird – wird von Haiou Zhang in einer solch visionären und meisterhaften Art gespielt, wie dies in der Aufführungsgeschichte dieser Sonate als einmalig und wirklich großartig anzusehen ist. Haiou Zhang ist ein außerordentlich ernst zu nehmender Meister seines Faches“* (Grammophone Magazine).

- Vorverkauf 18 €
- Tageskasse 20 €, Schüler/Stud. 5 €
- Großes und Kleines Wahl-Abo



*Unser Senf bietet eine Vielfalt
an Geschmacksnoten.*

*Verkauf:
Mi u. Sa von 10.00 - 13.00 Uhr
Ruhrstr. 16 - Schwerte
www.schwerte-senfmuehle.de*

Das besondere Sternstundenkonzert Berlin Piano Trio

Nikolaus Resa, Klavier
Krzysztof Polonek, Violine
Katarzyna Polonek, Violoncello

»Sie spielen mit Leidenschaft, Beherrschung und vor allem mit höchster musikalischer Raffinesse.« (Ruch Muzyczny). Im Jahr 2004 als »Berolina Trio« gegründet, gehört das Berlin Piano Trio zu einem der weltweit führenden Klaviertrios. Mit seinem charismatischen Stil und seinem warmen Klang, begeistert das Trio Zuschauer und Presse gleichermaßen.

So wurde das BerlinPianoTrio vor kurzen auch in der Elbphilharmonie angekündigt – und die Konzertgesellschaft Schwerte ist froh, sie im Rahmen ihrer Klassikkonzerte auf höchstem Niveau nun schon zum 3. Mal in Schwerte hören und bewundern zu können.

Klaviertrios sind eine eigene kammermusikalische Gattung mit sehr hoher Anforderung an solistisches wie gleichermaßen gemeinsames Musizieren.

Das Trio gewann 2007 den ersten Preis des renommiertesten Kammermusikwettbewerbs Polens, dessen Gründer Krzysztof Penderecki ist. Weitere Anerkennung erhielt das Ensemble bei diesem Wettbewerb durch die Verleihung des interdisziplinären „Grand Prix“. Im selben Jahr wurde das Trio außerdem mit dem ersten Preis sowie mit dem Publikumspreis des Europäischen Kammermusikwettbewerbs in Karlsruhe ausgezeichnet. 2009 gewann das Trio den hoch begehrten Marguerite-Dütschler-Preis bei den Sommets Musicaux in Gstaad in der Schweiz. Zu weiteren Auszeichnungen gehören Preise beim international renommierten Joseph-Haydn-Wettbewerb in Wien. Im Jahr 2007 wurde das Ensemble ständiges Mitglied der European Chamber Music Academy, welche aufstrebende Spitzenensembles auf internationaler



Ebene fördert und diese durch die Zusammenarbeit mit erfolgreichen Gründern von Kammermusikensembles unterstützt.

Nikolaus Resa, in Berlin geboren, erhielt seinen ersten Klavierunterricht im Alter von vier Jahren. Er studierte Klavier an der „Hanns Eisler“ Hochschule für Musik in Berlin und ist heute ein international erfolgreicher Konzertpianist und Kammermusiker. Er gastiert regelmäßig mit renommierten Orchestern wie den Berliner Philharmonikern oder dem Deutschen Symphonie-Orchester Berlin. Nikolaus Resa ist Gewinner zahlreicher Wettbewerbe, wie u.a. dem internationalen Johannes Brahms Wettbewerb in Pörschach, Österreich, dem internationalen Joseph Haydn Kammermusikwettbewerb und dem internationalen Rimsky-Korsakov Wettbewerb in St. Petersburg.

Krzysztof Polonek wurde in Kraków geboren. Er studierte zunächst am Julius-Stern-Institut an der Universität der Künste in Berlin, bevor er dort sein Violin-Studium beendete. Sein Konzertexamen absolvierte er an der Musikhochschule Lübeck. Krzysztof Polonek konzertierte als Solist u.a. mit den Lübecker Philharmonikern, dem Staatsorchester Frankfurt (Oder), dem Philharmonie-Orchester Baden-Baden und dem Krakauer Philharmonie-Orchester. Seit 2009 ist Krzysztof Polonek Mitglied der Berliner Philharmoniker und seit März 2019 deren Konzertmeister.

Katarzyna Polonek wurde in Poznań geboren und studierte Violoncello an der Universität für Musik und darstellende



Kunst Wien. Zu ihren Auszeichnungen zählen polnische und deutsche Preise wie der 1. Preis beim internationalen Cello-Wettbewerb in Liezen, Österreich, sowie das angesehene Stipendium des Herbert von Karajan Zentrums Wien.

Zusammen mit den Berliner Philharmonikern und der Staatskapelle Berlin spielte sie u.a. unter der Leitung von Daniel Barenboim, Sir Simon Rattle und Iván Fischer. Katarzyna Polonek unterrichtet als Dozentin im Fach Violoncello an der Musikakademie Poznań und leitet Meisterklassen in Szamotuły und Opole.

- Vorverkauf 18 €
- Tageskasse 20 €, Schüler/Stud. 5 €
- Großes und Kleines Wahl-Abo



Geschenkartikel, Schreibwaren, Postfiliale und Postbank

Krieter in Ergste

Letmather Str. 116a
Tel. 02304-72066

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 8³⁰-13⁰⁰ und 15⁰⁰-18³⁰ Uhr; Sa 8⁰⁰-13⁰⁰ Uhr

Mannheimer Streichquartett

Daniel Bell - 1. Violine
Shinkyong Kim - 2. Violine
Sebastian Bürger - Viola
Arnim Fromm - Violoncello

„Wer sich vom Mannheimer Streichquartett nicht überzeugen lässt, der muss taub sein“ – so urteilte ein bekanntes HiFi Magazin (stereoplay) über dieses Quartett.

Mindestens dreimal hat die Konzertgesellschaft „Anlauf“ genommen, dieses Konzert mit dem Mannheimer Streichquartett zu veranstalten – und wiederholt sind wir aufgrund neuer Lockdowns daran gehindert worden.

Es ist ein Glücksfall, wenn ein persönliches Konzerterlebnis dem Engagement in der Konzertgesellschaft vorausgeht. Es muss etwa 2016 gewesen sein, als dieses Quartett in der bekannten Kammermusikreihe in der Zeche Zollverein im Erich Brost-Pavillon mit seiner berühmten Einspielung der Bartok Streichquartette auftrat. Wir sind deshalb sehr froh, dieses namhafte Streichquartett aus dem Revier in Schwerte nun endlich begrüßen zu dürfen.

Das Mannheimer Streichquartett wurde 1975 gegründet und ist damit eines der ältesten Streichquartette, in dem noch ein Gründungsmitglied musiziert. Es wurde geprägt durch Studien beim Amadeus-, La Salle- und dem Melos Quartett und gewann schnell Preise bei renommierten Wettbewerben wie beim „Preis des Deutschen Musikwettbewerbs“ oder beim internationalen Streichquartettwettbewerb in Evian.

Das Ensemble konzertiert sowohl in Deutschland als auch weltweit. Es war häufig auch Gast bekannter Festivals, so



unter anderem beim Schleswig-Holstein Musikfestival, den Berliner Festwochen, den Schwetzingen Festspielen oder dem Festival Internacional de Musica de Cadaqués.

Einen wichtigen Platz im Schaffen des MSQ nehmen Rundfunkaufnahmen und Einspielungen von CDs ein. Preise wie der Echo Klassik Preis und der deutsche Schallplattenpreis, zeugen von der hohen Qualität und der besonderen interpretatorischen Bedeutung der Aufnahmen.

Daniel Bell wurde in England geboren. Bereits im Alter von vier Jahren begann er mit dem Violinspiel. Er studierte an der Chetham's School of Music in Manchester, später in den USA beim Curtis Institute of Music in Philadelphia und beim Cleveland Institute of Music, wo er sein Studium abschloss. Er war langjähriger Konzertmeister bei den Berliner Philharmonikern.

Daniel Bell als Konzertmeister des Quartetts ist einer der vielseitigsten Geiger seiner Generation. 2015 übernahm er die Position des Primarius im renommierten Mannheimer Streichquartett.

Shinkyung Kim an der 2. Geige ist in der Region wohlbekannt als 1. Konzertmeisterin der Dortmunder Philharmoniker. In Seoul, Korea, geboren erhielt sie ihre Ausbildung zunächst in Korea, bevor sie nach Europa kam. Nach dem Gewinn mehrerer Wettbewerbe in Korea und Europa, z.B. dem 1. Preis beim Internationalen Kammermusikwettbewerb in Aberdeen/Schottland, studierte sie in Köln und Berlin und trat als Solistin u. a. mit dem Sinfonieorchester Berlin, den Dortmunder Philharmonikern und mit Orchestern in Korea auf. Seit 2001 ist sie auch Mitglied des MSQ.

Sebastian Bürger, Viola, studierte an den Musikhochschulen Köln und Saarbrücken. Wichtige Impulse erhielt er während eines Studienjahres in New York als Stipendiat der



„Studienstiftung des Deutschen Volkes“. Seit 2003 ist er Solobratscher der Essener Philharmoniker und spielt als Gast in zahlreichen weiteren Klangkörpern von Rundfunk- und Opernhäusern und hat einen Lehrauftrag an der Musikhochschule in Detmold, von 2005-2012 als Lehrbeauftragter für Viola an der Folkwang Universität der Künste.

Armin Fromm, in Stuttgart geboren, studierte als Stipendiat an der Musikhochschule Köln. Er gewann verschiedene Wettbewerbe, z. B. den Tonger Wettbewerb in Köln und den Prager Frühling. Als Solist trat er u.a. mit dem Orchester der Beethovenhalle Bonn, dem Mainzer Kammerorchester und dem *Zagreb Radio Symphony Orchestra* auf. Armin Fromm ist Solo-Cellist der Essener Philharmoniker und unterrichtet seit 2006 an der Düsseldorfer Musikhochschule.

- Vorverkauf 18 €
- Tageskasse 20 €, Schüler/Stud. 5 €
- Großes und Kleines Wahl-Abo

optik
büttnner



58239 Schwerte - Bahnhofstr. 28 - Tel. 02304/12900

Uli Bär & die ABC Jazz Band

Jazz für Kids



Ob Jazzahead Bremen, Take 5-Jazz am Hellweg, Jazz Frühling Neubrandenburg, Europhonics Jazzfestival Dortmund oder Kulturhauptstadt RUHR.2010 - Uli Bär ist mit seiner swingenden Karawane immer dabei. Für Kinder und jung gebliebene Erwachsene von 5 bis 85 Jahren hat der Musiker und Pädagoge Uli Bär im Rahmen von Take 5 erneut ein spannendes Projekt konzipiert. Zusammen mit der ABC Jazz Band werden seine Konzerte zu einem interaktiven Erlebnis für Musiker und Publikum.

Das einstündige Programm hüpfelt spielerisch über die Kontinente, lässt Elefanten steppen und Krokodile Kanon singen. Es erzählt Geschichten von fernen Kulturen und exotischen Klangwelten. Es zeigt, wie Jazzinstrumente gebaut werden und wie man sie spielt. Und es lässt die Kinder mitsingen und selbst in Tasten oder Saiten greifen. Erneut wird Uli Bär mit der ABC-Jazzband zeigen, dass Jazz nicht nur ein Thema für das reifere Publikum ist. Der erfahrene Pädagoge, Komponist, Musiker und Autor bringt die Kinder der Region auf die Bühne und unternimmt mit ihnen eine musikalische Reise.

Dabei wird so ganz nebenbei geklärt, woher der Jazz denn eigentlich kommt. Kommt der Jazz aus Europa oder Afrika oder vielleicht doch aus Amerika? Alle sind mit Leidenschaft bei der Sache und können jetzt schon als kleine Botschafter des Jazz bezeichnet werden. Denn die Konzerte der ABC Jazz Band können sich sehen und hören lassen.

Einfach auf eine Jazzreise gehen vom Hellweg bis Afrika, von Afrika bis Amerika. Natürlich dürfen spannende Reise-geschichten über Elefanten und Baumwollplantagen nicht fehlen. Zu den Liedern können alle tanzen und mitsingen und selbst zu den Instrumenten greifen.

(Wegen des Schuljahresbeginns erst im Spätsommer des nächsten Jahres stand bei Drucklegung weder der genaue Tag noch der Ort für diese Veranstaltung fest. Im Sommer 2023 wird beides rechtzeitig veröffentlicht.)

- Tageskasse 3 €
- Großes und Kleines Wahl-Abo

WIR DENKEN IN LÖSUNGEN



RehaTechnik



Lumiglas



Elektronik



Consulting

Innovation gehört zu unserer Tradition.
Qualität gehört zu unserer Verantwortung.
Seit 1956 in Schwerte.

technisch führend - menschlich nah

PAPENMEIER



F.H.Papenmeier GmbH & Co. KG, Talweg 2, 58239 Schwerte

Carl Orff (1895 - 1982)

Carmina Burana

Szenische Kantate

Vokal-Solisten

Chor der Konzertgesellschaft Schwerte

Oratorienchor der Stadt Kamen

Neue Philharmonie Westfalen

Leitung: Franz Leo Matzerath

Einführung um 18:30 Uhr

Carmina Burana (lateinisch für Beurer Lieder oder Lieder aus Benediktbeuren) ist der Titel einer szenischen Kantate von Carl Orff aus den Jahren 1935/1936. Die Texte in mittellateinischer und mittelhochdeutscher Sprache sind den Carmina Burana entnommen, einer Sammlung von im 11. und 12. Jahrhundert entstandenen Lied- und Dramentexten. Nach der Komposition von Catulli Carmina und Trionfo di Afrodite fasste Carl Orff die Carmina Burana mit diesen unter dem Titel „Trionfi“ zusammen. Aufführungen des gesamten Triptychons sind aber die Ausnahme geblieben.

Die Carmina Burana wurden am 8. Juni 1937 in der Oper zu Frankfurt am Main unter der musikalischen Leitung von Bertil Wetzelsberger und der Regie von Oskar Wälterlin uraufgeführt.

Orff stieß 1934 auf die von Johann Andreas Schmeller 1847 herausgegebene Ausgabe der Carmina Burana. Michel Hofmann, ein junger Jurastudent und Latein- und Griechisch-Enthusiast, unterstützte ihn bei der Auswahl und Zusammenstellung von 24 dieser Texte zu einem Libretto, hauptsächlich in Latein sowie einigen in Mittelhochdeutsch und Altfranzösisch. Die Auswahl umfasst eine weite Spanne weltlicher Themen: die Wechselhaftigkeit von Glück und Wohlstand, die Flüchtigkeit des Lebens, die Freude über



die Rückkehr des Frühlings sowie die Genüsse und Gefahren von Trinken, Völlerei, Glücksspiel und Wollust.

Bei der Vertonung handelt es sich um eine völlige Neukomposition. Zur Entstehungszeit von Orffs Werk war noch kaum eine der originalen mittelalterlichen, in Neumen notierten Melodien rekonstruiert. So gestaltete er die Musik nach bereits bekannten Stilmerkmalen des Mittelalters wie etwa Bordunbegleitung und Kirchentönen. Orff selbst bezeichnete sein Werk weder als Oper noch als Oratorium oder Kantate. Manchmal wird zwar dem Werk die Bezeichnung „szenische Kantate“ als Untertitel beigegeben, jedoch sind szenische Aufführungen der Carmina Burana gegenüber konzertanten deutlich in der Minderzahl. Der vollständige lateinische Titel lautet Carmina Burana: Canticiones profanæ cantoribus et choris cantandæ comitantibus instrumentis atque imaginibus magicis (Beurer Lieder: Weltliche Gesänge für Sänger und Chöre, begleitet von Instrumenten und magischen Bildern).

Orff wählte eine Gliederung in drei Teile. Eingerahmt wird das Werk von einem mächtigen Chor zu Ehren der Schicksalsgöttin Fortuna (Fortuna Imperatrix Mundi), die das Schicksal der Menschen letztlich bestimmen soll.

- Vorverkauf 18 €
- Tageskasse 20 €, Schüler/Stud. 5 €
- Großes und Kleines Wahl-Abo

Zukunft hat, wer Zukunft macht.

Schwertes wirtschaftliche Zukunft hängt maßgeblich von seiner Attraktivität als Standort für Unternehmer und Unternehmen ab.

Denn sie schaffen die zukünftigen Arbeitsplätze für die Menschen und erwirtschaften die Wertschöpfung, mit der ein modernes Gemeinwesen finanziert wird.

Wir unterstützen Kulturarbeit in Schwerte.
Wirtschaftsförderung für Schwerte

www.tws-schwerte.de

Parksituation um Rohrmeisterei und St. Viktor-Kirche


Seit 2020 sind die 70 Parkplätze direkt an der Rohrmeisterei gebührenpflichtig! Der Parkpreis beträgt ortsüblich 1 € pro angefangene Stunde. Bedenken Sie aber, dass nicht nur Konzertbesucher auf diesem Parkplatz parken, sondern ebenso Restaurantgäste. Sollten Sie deshalb einmal keinen freien Parkplatz mehr auf dem Gelände der Rohrmeisterei finden und einen anderen Parkplatz ansteuern müssen, kann es leicht zu einem größeren Rückstau in der nur einspurig befahrbaren Ruhrstraße geben. Insofern wäre es besser, gleich einen anderen Parkplatz aufzusuchen.



Die nächsten Parkplätze im Umfeld der Rohrmeisterei und der St. Viktor-Kirche sind auf der nebenstehenden Grafik mit einem Parkplatz-Symbol gekennzeichnet.

Gebührenfrei sind die Parkplätze P3 (Stadtwerke) und P4 (Im Reiche des Wassers).

Der größte Parkplatz in unmittelbarer Nähe ist die gebührenpflichtige Tiefgarage im Schwerter „City-Center“. Bitte informieren Sie sich selbst bei der Einfahrt über die aktuellen Öffnungszeiten. Da die Erfahrung zeigt, dass weder die Stadt Schwerte noch der Betreiber der Tiefgarage angemeldete „Sonderöffnungszeiten“ sicherstellen können, werden wir zukünftig keine Sonderöffnungen bei Konzerten am Wochenende mehr beantragen und müssen Sie leider auf andere Parkplätze verweisen.

Konzerte, bei denen erfahrungsgemäß Parkplatzengpässe bestehen, haben wir im Programmheft mit dem Parkplatzsymbol gekennzeichnet. 



Vorweihnachtliches Mitsing-Konzert

für Familien mit Kindern

Chor der Konzertgesellschaft Schwerte

Orchester aus Instrumentalsolisten

Ein Projektkinderchor

des Ruhrtalgymnasiums (Ltg. Uwe Schiemann)

Orgel - Clara Ernst

Gesamtleitung: Franz Leo Matzerath



Foto: Westerhoff

In diesem Jahr wird das jährliche Familienkonzert *vor* dem abendlichen Weihnachts-Chorkonzert wieder ein „Mitsingkonzert“ sein. Nicht das Kennenlernen der Musik des Weihnachtsoratoriums soll - wie oft in den letzten Jahren - im Vordergrund stehen, sondern das aktive, gemeinsame Singen der Familien - zusammen mit dem Chor, dem Orchester und der Orgel. Kinder, Eltern und Großeltern sollen dabei wieder das Gefühl erleben, dass gemeinsames Singen Spaß macht.

Deshalb werden vornehmlich weihnachtliche Lieder - mit und ohne christlichen Hintergrund - auf dem Programm stehen, die den Zuhörern und insbesondere den Kindern aus Kindergarten oder Schule bekannt sind. Zusammen mit den Kindern des Projektkinderchors des Ruhrtalgymnasiums, dem Chor der Konzertgesellschaft, Orchester und Orgel können wir sicher erreichen, dass das gemeinsame Singen gut klappt und allen Freude macht.

Das gemeinsame Singen von Zuhörern und Chor ist das wesentliche Ziel des Konzerts. Chor und Orchester werden aber auch einige Stücke aus Bachs Weihnachtsoratorium singen und spielen und so dem Konzert in der bevorstehenden Weihnachtszeit ein zusätzliches Glanzlicht aufsetzen.

- Erwachsene 10 €, Kinder frei
- Großes und Kleines Wahl-Abo
- Kein Vorverkauf

Georg Friedrich Händel

Der Messias

Oratorium in drei Teilen, HWV 56

Solisten (N.N.)
Chor der Konzertgesellschaft Schwerte
Orchester aus Instrumentalsolisten der
Dortmunder Philharmoniker,
des Philharmonischen Orchesters Hagen, u.a.
Leitung: Franz Leo Matzerath

Ohne Frage ist in Deutschland Bachs Weihnachtsoratorium das in der Weihnachtszeit am häufigsten aufgeführte Oratorium. In anderen christlichen Kulturstaaten spielt in der gleichen Zeit Händels „Der Messias“ eine ähnliche Rolle.

Während aber Bachs Oratorium ausschließlich die Weihnachtsgeschichte zum Inhalt hat, spannt der „Messias“ in seinen drei Teilen den Bogen über die gesamte christliche Heilsgeschichte - von den alttestamentarischen Prophezeiungen über Christi Geburt und Leben bis zum Tod am Kreuz und seiner Wiederkehr und Verherrlichung. Händel selbst setzte den „*Messiah*“ (so der Titel des englischen Originals) stets in der Fasten- und Osterzeit auf den Spielplan. Schon zu Händels Lebzeiten wurde es aber in Dublin – dem Ort der Uraufführung - üblich, das Werk in der Adventszeit aufzuführen. Diese Tradition breitete sich bald besonders in den englischsprachigen Ländern aus, wo heute der *Messiah* zu den regelmäßig aufgeführten Oratorien der Weihnachtszeit gehört.

Die Konzertgesellschaft Schwerte will mit der diesjährigen *Messias*-Aufführung in der englischen Originalsprache die Folge der bei uns sonst üblichen jährlichen Aufführungen von Bachs Weihnachtsoratorium mit Händels großartigem

und populärstem geistlichen Oratorium wieder unterbrechen und als krönenden Schluß- und Höhepunkt unter das Konzertjahr 2023 setzen.

Händel, 1685 in Halle an der Saale geboren, war nach ersten großen Erfolgen seiner in Italien entstandenen Opern im Jahr 1710 Kapellmeister am Hof des Kurfürsten Georg Ludwig von Hannover geworden. Er hatte dabei, durch großzügige Regelungen mit seinem Dienstherrn, parallel mehrmonatige Reisen an andere europäische Höfe unternehmen können, so auch an den englischen Hof von Königin Anne. 1714 - mit der Krönung von Kurfürst Georg von Hannover zum englischen König Georg I. im Rahmen der Erbfolge entschied sich Händel englischer Staatsbürger zu werden und blieb – abgesehen von kürzeren Reisen – bis zu seinem Lebensende in England. Hier krönte er seine Laufbahn als gefeierter und erfolgreichster Komponist seiner Zeit mit zahllosen Opern, Oratorien und Instrumentalwerken und wurde damit sogar auch zu einem für seine Zeit beispiellos erfolgreichen „Musikunternehmer“. Er hinterließ bei seinem Tode ein auch für heutige Verhältnisse beachtliches Vermögen von – nach heutigen Maßstäben - etwa 4-6 Millionen Euro.

Anlass für die Komposition seines Oratoriums *Messiah* war seine Einladung zu einer Konzertreihe in der Osterwoche in Dublin. Händel schrieb die Musik einschließlich Instrumentierung in dem für ihn typischen Tempo innerhalb von nur 24 Tagen im Sommer 1741. Die Uraufführung in Dublin am 13. April 1742 wurde als Benefizkonzert für karitative Organisationen veranstaltet und wurde vom Publikum enthusiastisch aufgenommen. Seither gehört der *Messiah* zu den populärsten geistlichen Werken, nicht nur in England, sondern in der ganzen westlichen Welt.



Händel selbst passte den *Messiah* viele Male an, so dass heute keine Version als „authentisch“ angesehen werden kann. Viele weitere Änderungen und Arrangements wurden in den folgenden Jahrhunderten hinzugefügt – so zum Beispiel von Wolfgang Amadeus Mozart im Jahr 1789. Seine Uraufführung in Deutschland erlebte „Der Messias“ erst 1772 in Hamburg mit der deutschen Textfassung von Christoph Daniel Ebeling - erst 13 Jahre nach Händels Tod und 30 Jahre nach seiner englischen Uraufführung.

Aus Berichten derer, die dem Komponisten nahestanden, wissen wir, dass Händel das Werk in einer grenzenlosen Hochstimmung schuf, die fast einer Entrücktheit gleichkam. „*Ich glaubte den Himmel offen und den Schöpfer aller Dinge selbst zu sehen*“ soll er tränenüberströmt ausgerufen haben, als er den zweiten Teil des Oratoriums mit dem berühmtesten Satz - dem *Halleluja* - abgeschlossen hatte.

In Schwerte war der *Messias* zuletzt 2018 zu hören - ebenfalls durch die Konzertgesellschaft Schwerte. Nach gängiger Aufführungspraxis kommt im diesjährigen Konzert der Konzertgesellschaft das Oratorium mit allen drei Teilen, jedoch in einer um einige Solo-Arien leicht gekürzten Fassung zur Aufführung.



Foto: Paulitschke

Aufführungsdauer etwa 2,5 Stunden, nummerierte Plätze,
Sitzplan Seite 49

<u>Kategorie A</u> (Mittelschiff, Reihe 1-10)	27 €, VVK 25 €	Großes Wahl-Abo, 2 Extra-Gutscheine:	ohne Zuzahlung
		Sonst. Großes und Kleines Wahl-Abo:	Zuzahlung 8 €
<u>Kategorie B</u> (Mittelschiff, Reihe 11-20)	25 €, VVK 23 €	Für alle Abo-Gutscheine:	Zuzahlung 8 €
<u>Kategorie C</u> (Nicht num. Plätze, ab Reihe 21)	18 €	Für alle Abo-Gutscheine:	ohne Zuzahlung
Schüler/Studenten alle Plätze in Kat. A, B u. C	10 €		

Chor der Konzert Gesellschaft Schwerte

Foto:

Bei einem Konzert 2021 zusammen mit dem Oratorienchor der Stadt Kamen und dem Orchester Neue Philharmonie Westfalen



Foto: Jacobi



Chor der Konzertgesellschaft Schwerte

Die Konzertgesellschaft Schwerte beschränkt sich nicht darauf, ein Konzertveranstalter in Schwerte zu sein. Tatsächlich geht die Geschichte der Konzertgesellschaft sogar auf die Gründung eines gemischten Chores im Jahr 1926 in Schwerte zurück. Dieser damalige *Madrigalchor* besteht bis heute fort, seit 1964 unter dem Namen *Chor der Konzertgesellschaft Schwerte*.

Schon in den 30er Jahren bis hin zu den ersten Kriegsjahren entwickelte sich der Chor zu einem leistungsstarken Oratorienchor, der bis heute in über 150 verschiedenen Konzerten fast alle klassischen Oratorien und sinfonischen Chorwerke aufgeführt hat.

Die heutigen ca. 60 Sängerinnen und Sänger verfügen teilweise über langjährige Chorerfahrung und können so „Neueinsteigern“ hilfreich zur Seite stehen. Seit 1990 wird der Chor – in der Nachfolge von Ernst Buckemüller (1926–1960), Hanns Kirchhelle (1960–1980) und Friedrich-Wilhelm Cramer (1980–1990) – von Franz Leo Matzerath geleitet.

Die von ihm in den vergangenen Jahren einstudierten und aufgeführten Chorwerke fanden über Schwerte hinaus beachtliche Resonanz. Besonders erwähnenswert waren zuletzt die Aufführungen von Edward Elgars „Traum des Gerontius“ (1992 und 2010), 2009 die Uraufführung der 3. Sinfonie des international hoch angesehenen Stefan Heucke „Sh’ma Jissra’él“ (eine Auftragskomposition der Konzertgesellschaft und des Oratorienchors Kamen) oder die Aufführung der „Sea-Symphony“ von Ralph Vaughan Williams, die 2014 bei vier Konzerten im Ruhrgebiet begeistert aufgenommen wurde. In den letzten Jahren waren Verdis „Requiem“ (2013), das „Deutsche Requiem“ von Johannes Brahms (2016), Mendelssohns „Elias“ (2018) und Haydns „Schöpfung“ (2019) die Schwerpunkte des Chorprogramms.

Seit 1990 arbeitet der Chor meist mit dem Oratorienchor der

Stadt Kamen zusammen, um auch sehr große sinfonische Werke aufführen zu können. Seit 2013 hat das gemeinsame sinfonische Chorkonzert des Schwerter und Kamener Chores im November auch im Sinfoniekonzertprogramm der Neuen Philharmonie Westfalen, dem langjährigen Orchesterpartner des Chores, seinen festen Platz.

Neben den großen Oratorien gelangt aber auch bedeutende Chorliteratur aus den Bereichen Oper, Operette und Musical zur Aufführung. Beim jährlichen „*Highlights der Proms*“ Konzert lassen sich Besucher wie auch Sängerinnen und Sänger von den bekannten und eingängigen Bühnenmelodien begeistern, die zusammen mit Arien und Duetten junger Vokalsolisten in der Rohrmeisterei aufgeführt werden.

Solisten in den Konzerten des Chores sind regelmäßig professionelle Sängerinnen und Sänger, mit denen die Konzertgesellschaft zum Teil schon längere Zeit zusammenarbeitet, die aber manchmal auch - nach herausragenden Qualifikationsleistungen - noch in der Frühphase ihrer Karriere stehen.

Ein weiteres Highlight des jährlichen Konzertprogramms des Chores ist seit vielen Jahren die Aufführung eines großen Werkes zur Weihnachtszeit. So kommen in der Schwerter St. Viktor-Kirche im jährlichen Wechsel Bachs *Weihnachts-Oratorium* mit den Kantaten I – III, im Folgejahr den Kantaten IV – VI und im dritten Jahr Händels *Messias* zur Aufführung. Für viele Chormitglieder und Zuhörerinnen und Zuhörer ist das immer schnell ausverkaufte Weihnachtskonzert ein absolutes „Muss“ und läutet stimmungsvoll die Festtage ein.



Anette Löbbert
Chorvorsitzende
02191-5600144
chor@kgs-schwerte.de



Franz Leo Matzerath
Künstlerischer Leiter

Foto: P. Malinowski

Künstlerischer Leiter des Chores der Konzertgesellschaft ist seit 30 Jahren Franz Leo Matzerath. Er studierte Kirchenmusik in Aachen und schloss das Studium mit dem A-Examen ab. Ab 1978 war Matzerath Dekanatskantor in Hagen und leitete dort über Jahre den von ihm gegründeten Bachchor, mit dem er sich einen Namen als kompetenter Chorleiter im Bereich der a-cappella-Musik machte. Seit 1981 ist er Lehrbeauftragter für Orgel, Klavier, Chor- und Orchesterleitung der Universität Dortmund.



Fotos: Jacobi

Seit 1990 ist Franz Leo Matzerath künstlerischer Leiter des Chors der Konzertgesellschaft Schwerte und auch - bereits seit 1989 - des Oratorienchors der Stadt Kamen. Er verlässt immer wieder die traditionellen Wege der Konzertliteratur und fordert den Chor mit weniger bekannten, aber nicht weniger großartigen Werken der Literatur des 19. und 20. Jahrhunderts. Diese Herausforderungen haben den Chor zu einem souveränen Klangkörper mit Renommee über Schwerte hinaus gemacht.



Der Chor der Konzertgesellschaft Schwerte ist Mitglied im Verband Deutscher Konzertchöre VDKC.



Interesse im Chor mitzusingen?

Das Singen in einem Chor ist eines der beliebtesten Freizeiterlebnisse: Allein in Deutschland gibt es rund 60.000 Chöre in den vielfältigsten Musikgattungen und mit unterschiedlichsten Zielsetzungen.

Wir laden Sie herzlich ein, im Chor der Konzertgesellschaft Schwerte mitzusingen, der seinen Schwerpunkt bei Chorsinfonik und Oratorien gesetzt hat.

Wenn Sie herausfinden möchten, ob wir tatsächlich der richtige Chor für Sie sind, „testen“ Sie uns doch einfach in einer unserer Abendproben ohne „Vorsingen“. Dann erwartet Sie ein abwechslungsreiches Repertoire, professionelle Chorleitung und die Mitwirkung bei großen Konzerten in Schwerte und dem östlichen Ruhrgebiet.

Wir proben montags in der Aula des Schwerter Ruhrtal-Gymnasiums von 19:00 - 21:30 Uhr, jedoch *nicht* in den Schulferien.

Kommen Sie doch einmal vorbei - insbesondere, wenn Sie schon einmal in einem Chor gesungen haben! Vielleicht nehmen Sie einfach mit der Chorvorsitzenden Kontakt auf: Wir freuen uns auf Sie und werden Sie gern persönlich willkommen heißen.

Das Große Wahlabonnement

Alle Abos der Konzertgesellschaft sind *Wahlabonnements*: Sie können sich die für Sie attraktivsten Konzerte aus diesem Jahresprogrammheft auszusuchen.

Das *Große Wahlabonnement* bietet 8 Konzertgutscheine, die beim Einlösen im Vorverkauf oder an der Tageskasse gegen eine Eintrittskarte getauscht werden müssen. Diese Gutscheine sind übertragbar und können damit auch für Konzertbegleiter genutzt werden.

Falls Sie Ihre Gutscheine einmal schon früh im Jahr verbraucht haben sollten, können Sie bei uns eine weitere Gutscheinkarte mit 8 Abschnitten mit einem Nachlass von 10% bestellen.

Ein wesentlicher Vorteil des *Großen Wahl-Abos* neben dem günstigeren Preis pro Gutschein ist die Vergünstigung für das Weihnachtskonzert in der St. Viktor-Kirche, bei dem die besten Plätze sehr schnell ausverkauft sind: Deshalb gehören zu den acht Gutscheinen des *Großen Wahlabonnements* zwei besonders gekennzeichnete Gutscheine, die Sie gegen Eintrittskarten der besten Kategorie A beim Weihnachtskonzert einlösen können (s. Seite 40/41). Zum Einlösen dieser speziellen Gutscheine genügt für Sie ein Anruf, um sich garantiert 2 Plätze der A-Kategorie ohne Zuzahlung zu reservieren noch bevor der allgemeine Vorverkauf beginnt.

Wenn Sie das Weihnachtskonzert nicht besuchen können oder den telefonischen Vorverkaufsservice nicht wahrnehmen können, können Sie die beiden speziellen Weihnachtskonzert-Gutscheine natürlich auch bei jedem anderen Konzert vorher im Konzertjahr im Vorverkauf oder an der Abendkasse einsetzen.

Das Kleine Wahlabonnement

Das *Kleine Wahlabonnement* umfasst 6 Gutscheine für Konzertbesuche nach eigener Wahl, die für alle Konzerte im Jahresprogramm verwendet werden können. Sie haben damit die Möglichkeit, sich die für sie attraktivsten Konzerte aus dem aktuellen Jahresprogramm der Konzertgesellschaft auszusuchen.

Beim Weihnachtskonzert berechtigt ein Gutschein des Kleinen Wahl-Abos ohne Zuzahlung zu einen nummerierten Sitzplatz der Preisgruppe C im Mittelschiff der Kirche.

„Upgrades“ für die besseren Platzgruppen A und B sind für 8,00 € (nach Verfügbarkeit) erhältlich. Siehe auch Seite 40/41 und Sitzplan S. 49.

Eine Garantie für eine Platzkarte Ihrer Wahl beim Weihnachtskonzert kann für Abonnenten des *Kleinen Wahl-Abos* wegen der beschränkten Platzzahl im Mittelschiff der Kirche leider nicht gegeben werden. Wegen der in jedem Jahr starken Nachfrage für das Weihnachtskonzert ist deshalb ein rechtzeitiges Einlösen der Gutscheine bei einer der Vorverkaufsstellen dringend anzuraten: Nutzen Sie bitte für die nummerierten Plätze rechtzeitig unseren Vorverkauf - natürlich auch Online!

Bitte beachten Sie auch die *Allgemeinen Abonnement-Bedingungen* auf der rechten Seite.

GROSSES WAHLABONNEMENT
8 Konzertgutscheine
Jahresgebühr

115,00 €

KLEINES WAHLABONNEMENT
6 Konzertgutscheine
Jahresgebühr

95,00 €

Allgemeine Abonnementbedingungen

Die folgenden Regelungen gelten für Großes und Kleines Wahl-Abonnement:

1. Abonnementkarten enthalten 6 bzw. 8 Konzertgutscheine, die im Vorverkauf oder an der Tageskasse gegen Eintrittskarten umgetauscht werden können.
2. Nicht der Gutschein, sondern erst die Eintrittskarte berechtigt zum Besuch eines Konzerts. Ist ein Konzert bereits ausverkauft, besteht kein Anspruch für eine Eintrittskarte zu diesem Konzert.
3. Abonnementkarten und Abo-Gutscheine sind übertragbar, können also auch von Freunden und Bekannten genutzt werden.
4. Abo-Gutscheine gelten nur im aufgedruckten Kalenderjahr und verfallen danach ersatzlos.
5. Abonnements verlängern sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn sie nicht bis zum 20.12. der ablaufenden Saison per Brief oder E-Mail gekündigt werden (Adressen s. Seite 50). Dagegen laufen die speziellen „Geschenk-Abonnements“ ohne Kündigung zum Jahresende aus.
6. Werden in einem Konzert Plätze in verschiedenen Preisstufen angeboten, wird der Geltungsbereich der Gutscheinabschnitte für die jeweiligen Preisstufen im Jahresprogrammheft angegeben.
7. Schüler und Studenten erhalten auf Nachweis für alle Abonnements eine Ermäßigung von 50%.
8. Auf Antrag erhalten Erziehungsberechtigte mit einem Abonnement für ihre schulpflichtigen Kinder ein zusätzliches kostenloses „Kleines Wahlabonnement“.

HESELBACH
HÖRAKUSTIK



Hörtest
Hörsysteme
Hörtraining
Gehörschutz

**WIR
LIEBEN
HÖREN.**

Willkommen bei den Ohrverstehern

Schwerte | Iserlohn | Hemer | Fröndenberg | Unna
www.hesselbach-hoerakustik.de | Tel. 0 23 04 / 23 72 07

Seniorenheimkonzerte



Jeder Orchestermusiker und jeder Konzertbesucher weiß, dass schon eine falsch gedruckte Note in der Partitur den Gesamtklang empfindlich stört.

Ähnlich qualitätssensitive Produkte werden bei Diagramm Halbach gedruckt, allerdings nicht für Orchestermusiker, sondern für Verkehrsbetriebe, Banken, Fußballstadien und Krankenhäuser.

 **DiagrammHalbach**

Diagramm Halbach GmbH & Co. KG
Am Winkelstück 14
58239 Schwerte
Telefon: 0 23 04 / 7 59 - 0
Internet: www.halbach.com

Seit einigen Jahren veranstaltet die Konzertgesellschaft im Klara-Röhrscheidt-Haus und im Johannes-Mergenthaler-Haus für die dortigen Bewohner mehrere Konzerte jährlich, die von Umfang und Programmabfolge ganz auf ältere Zuhörer abgestimmt sind.

Der Eintritt zu diesen Konzerten ist frei. Sie finden sonntag-nachmittags statt und auch Angehörige sind dabei herzlich willkommen. Bei der finanziellen Realisierung dieser Konzerte unterstützt uns großzügig die „Stiftung zur Förderung der Chormusik in Schwerte“. Die Konzerte sind nur möglich, weil die Pflegerinnen und Pfleger sowie die Pflegedienstleitung uns stets freundlich, hilfsbereit und interessiert zur Seite stehen!

Vorverkaufsstellen



Ruhrtal-Buchhandlung
Hüsingstr. 20
Schwerte
Tel. 18040



Reisestudio Schwerte
Mährstr. 18
Schwerte
Tel. 245770



Schreibwaren Krieter
Letmather Str. 116a
Schwerte-Ergste
Tel. 72066

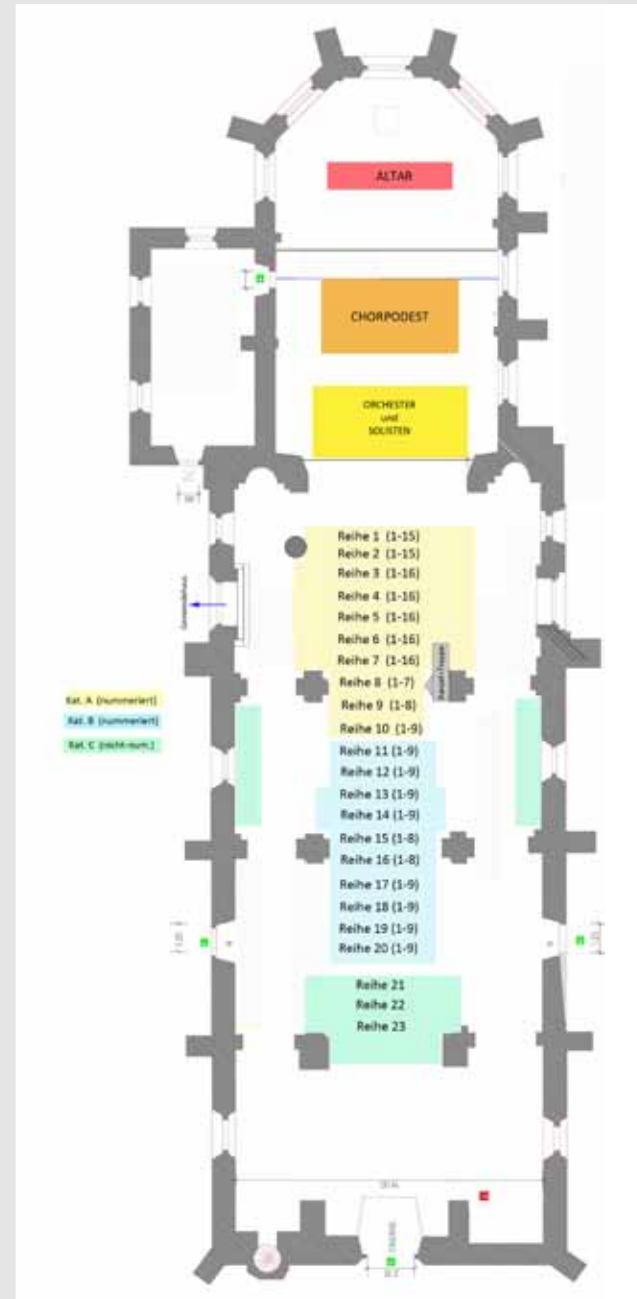


Zeitschriften Hollatz
Holzener Weg 38
Schwerte-Holzen
Tel. 17369



Rohrmeisterei
Ruhrstr. 20
Schwerte
Tel. 2013001
*(nur online und nur für
„Sternstunden am Bösendorfer“
Konzerte)*

Platzkategorien beim Weihnachtskonzert in der St. Viktor-Kirche



So erreichen Sie uns

KONTAKT ZUR KONZERTGESELLSCHAFT SCHWERTE

Vereins- und Postadresse:

Konzertgesellschaft Schwerte e.V.
Kopernikusstraße 15, 58239 Schwerte
Tel. 02304-219610

Allgemeine Email Nachrichten u. Anfragen:

info@kgs-schwerte.de

Vereinsregister:

Nr. 20210 beim Amtsgericht Hagen

KONZERTGESELLSCHAFT IM INTERNET

www.kgs-schwerte.de

VORSTAND DER KONZERTGESELLSCHAFT SCHWERTE e.V.

Konzertplanung und Öffentlichkeit

Dr. Ulrike Pfau-Tiefuhr u.pfau@kgs-schwerte.de
02304-15475

Finanzen und Kartenvorverkauf

Rita Kauermann r.kauermann@kgs-schwerte.de
02304-81392

Organisation, IT und Datenschutz

Dr. Wolfgang Schröder w.schroeder@kgs-schwerte.de
02304-219610

KONTEN DER KONZERTGESELLSCHAFT SCHWERTE e.V.

Sparkasse Dortmund, BLZ 44050199, Kto. 841000323

IBAN DE64 4405 0199 0841 0003 23

Volksbank Schwerte, BLZ 44160014, Kto. 182000

IBAN DE24 4416 0014 0000 1820 00

FOTONACHWEIS:

Soweit die Bild-Autoren nicht bei den Fotos genannt sind, liegen die Rechte aller Fotos bei der Konzertgesellschaft Schwerte, bzw. sind als Pressefotos der Künstler oder deren Agenturen ohne Autoren-Nachweis freigegeben.

IMPRESSUM:

HERAUSGEBER Konzertgesellschaft Schwerte e.V.
REDAKTION u. LAYOUT Dr. Wolfgang Schröder
TEXTE Dr. Ulrike Pfau-Tiefuhr
 Dr. Wolfgang Schröder

Jetzt mitmachen
und Ihre Chance
auf jede Menge
fantastische
Gewinne nutzen!

**Kleiner Einsatz,
große Freude.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Gewinnen. Sparen. Helfen. Beim Gewinnsparen investieren Sie zugleich in geminnützige Projekte, Ihren Sparertrag und Ihre Chance auf wertvolle Geld- und Sachpreise. Das Ergebnis: mit wenig Einsatz viel erreichen!

info@kgs-schwerte.de
www.kgs-schwerte.de